

Martin Wichary
ist wieder am Start

HANNOVER. Vom Bandgründer zum Joker und schließlich erneut zum Vollmitglied: Martin Wichary ist wieder Gitarrist bei der hannoverschen Band Terry Hoax – live bei den kommenden Konzerten und auch auf dem neuen Album, das im November erscheinen soll.
Seite 5

TRANSPARENT • SERIÖS • SICHER

EPHESUS
est. 1995

Seit über 29 Jahren Ihr Spezialist

Wir kaufen Ihr **GOLD**
Sofort **BARGELD**

Georgsplatz 3A | 30519 Hannover
0511-3631177 | www.ephesus.de

18634401_002623

Repair Café öffnet wieder

HANNOVER. Die Stadtbibliothek Hannover bietet in ihren Räumen, Hildesheimer Straße 12, ein Repair Café an, mit dem das Reparieren als Alternative zum Wegwerfen gefördert werden soll. Der nächste Termin ist am heutigen Sonnabend, 24. August. Von 14 bis 18 Uhr helfen Ehrenamtliche dabei, mitgebrachte defekte Gegenstände wieder in Ordnung zu bringen. Möglich sind zum Beispiel Reparaturen von Kleidung und Textilien, Spielzeug oder elektrischen Kleingeräten. Auch Unterstützung im Bereich Software kann angeboten werden. Der Föhn pustet nur noch, die neuen Vorhänge sind zu lang? Der Blumenhocker wackelt, der Laptop braucht ein Update? Einfach vorbeikommen und schauen, was gemacht werden kann. Eine Garantie auf erfolgreiche Reparatur kann jedoch nicht gegeben werden und mit Wartezeiten ist zu rechnen. Der Eintritt ist frei. **RED**

„Lunch and Learn“-Seminar

HANNOVER. Die Verbraucherzentrale Niedersachsen informiert mittags für eine halbe Stunde zu verschiedenen Themen, die für Verbraucherinnen und Verbraucher relevant sind. Unter dem Titel „Lunch and Learn“ soll so die Mittagspause genutzt werden, um an den Online-Veranstaltungen teilzunehmen. Am Mittwoch, 28. August wird ab 12.30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Buy Now – Pay Later“ angeboten: Das Bezahlmodell wirkt auf den ersten Blick optimal. Doch kann es sich leider auch zur Kostenfalle entwickeln. Denn wenn der Zahlungsaufschub mit Zinsen oder anderen Kosten verbunden ist, wird der Kauf viel teurer als gedacht. Wer zudem öfter auf diese Weise einkauft, läuft Gefahr, das eigene Budget aus dem Blick zu verlieren.

Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann auf der Internetseite der Verbraucherzentrale vorgenommen werden. **RED**

verbraucherzentrale-niedersachsen.de/veranstaltungen

Schnecken: Schleimige Überlebenskünstler

Foto: Patrick Pleul / dpa

Seite 12

Ein selbstleuchtender Radweg

Fahrradfreundliche Infrastruktur: Politik beauftragt Stadt mit Machbarkeitsstudie, das Vorbild stammt aus Polen

HANNOVER. Sicher durch die Nacht: Die Ratspolitik interessiert sich für einen selbstleuchtenden Fahrradweg und hat der Stadtverwaltung jetzt den Prüfauftrag gegeben, ob sich ein solcher Weg positiv auf die Verkehrssicherheit entlang von wenig beleuchteten Strecken auswirkt. Der Vorstoß kam von der CDU und fand im Umweltausschuss nun eine Mehrheit.

Als Vorbild dient eine Teststrecke in einer Gemeinde in der Nähe

des polnischen Danzigs. Auf einer etwa 100 Meter langen öffentlichen Strecke wird die fluo-reszierende Oberfläche momentan auf Wettertauglichkeit und Haltbarkeit geprüft. Forscher untersuchen auch, wie häufig die neuartige Fahrbahn gereinigt werden muss. Besteht das Material den Alltags-check, soll der selbstleuchtende Radweg in Blau dort kommen. Die Forscher aus Polen haben den neuartigen Asphalt erfunden, der Dank seiner

Oberfläche schon bei einer Stunde Tageslicht genügend Energie gespeichert hat, um zu leuchten. Und so funktioniert der Radweg: Das Oberflächenmaterial speichert das Sonnenlicht und strahlt dann nach Einbruch der Dunkelheit in blauem Licht – für bis zu acht Stunden. Radfahrerinnen und -fahrer fahren auf leuchtenden Wegen, die keinen Strom verbrauchen, da das Licht ausschließlich aus Sonnenenergie gewonnen wird. Der leuch-

tende Belag eigne sich besonders für Radwege an abgelegenen Straßen oder durch unbebaute Gegenden, wo es keine Beleuchtung gebe, heißt es in dem Antrag weiter. Der selbstleuchtende Radweg sei ein spannendes Projekt, und man könne ja auch mal neue Wege gehen, so Maximilian Opelt (CDU). „Der Prüfauftrag tut auch niemandem weh und kann von der Stadt aus bestehenden Haushaltsmitteln bestritten werden.“

Die SPD hält dagegen nichts von der Idee, sie sei nicht sinnvoll und „es entstehen nur unnötige Kosten“, sagte SPD-Umweltexperte Bala Ramani. „Wenn man Licht sparen kann, dann ist das positiv. Die gesamte Radwegefläche müsste nicht unbedingt leuchten, aber eine Beleuchtung an den Rändern ist schon sinnvoll und hilfreich“, so Julia Stock von den Grünen. Was sich am besten eigne, das solle die Stadt ja prüfen.

Übungstag bei der Üstra

HANNOVER. Für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste bietet die Üstra am Mittwoch, 28. August, einen Übungstag an, an dem das sichere Ein- und Aussteigen in die Busse und Bahnen gelernt werden kann. Interessierte können darüber hinaus ohne Zeitdruck das Rangieren im Fahrzeug mit ihrem Rollstuhl üben. Neben geschulten Üstra-Mitarbeitern verfügt ein rollstuhlfahrender Trainer Tipps und Tricks rund um die Fahrt mit Üstra-Fahrzeugen. Der Übungstag findet von 14 bis 16 Uhr statt an der Endhaltestelle der Linie 8 „Messe/Nord“, Europaplatz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos. **RED**

Musikschule für ältere Menschen

HANNOVER. Mit dem neuen Angebot „Im Alter fit – durch Bewegung und Musik“ richtet sich die Musikschule der Landeshauptstadt Hannover an ältere Erwachsene, Seniorinnen und Senioren. Wer Musik von Klassik bis Schlager liebt, Lust an Bewegung hat und das Gedächtnis aktivieren möchte, kann in einer kostenlosen Probestunde am Mittwoch, 28. August, von 11.45 bis 12.30 Uhr im Haupthaus der Musikschule, Maschstraße 22-24, ausprobieren, ob das neue Angebot, das dann in unterschiedlichen Stadtteilen im September und November startet, in Frage kommt. Die Kurse bestehen aus einem Block von je sechs Terminen, die Teilnahme kostet 42, mit Aktiv-Pass 22 Euro. Die Kurse finden statt im Freizeitheim Vahrenwald, montags ab 9.15 Uhr, ab 23. September; im Haupthaus Musikschule, mittwochs ab 11.45 Uhr, ab 18. September; im Bürgerhaus Misburg, donnerstags ab 11.45 Uhr, ab 14. November; im Stadtteilzentrum Ricklingen, freitags ab 11.45 Uhr, ab 15. November. **RED**

Anmeldungen für den Schnupperkurs und die Kursblöcke sind unter musikschule-hannover.de oder über das Service-Büro unter Telefon (0511) 16844137 möglich.

MIX Markt

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in handelsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 19:00

Mix Markt Hannover
Inhaber: Dmitri Kuschlyu
Schierholzstr. 128
30655 Hannover

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 18 OHG
Vahrenheider Markt 6
30179 Hannover-Vahrenheide

Mo-Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG
Lange Weihe 65
30880 Laatzen

Alle Angebote gültig ab Montag 26.08. bis Samstag 31.08.2024*

Schweineschulter ohne Knochen
1 kg
4.99

Schweinebauch wie gewachsen
1 kg
4.99

Rinderleber
1 kg
3.33

Suppenfleisch vom Rind
mit Knochen 1 kg
6.99

Minutensteak vom Schwein
mariniert 1 kg
7.77

Schweinebauch mariniert
in Scheiben 1 kg
5.55

Schweinenacken mariniert ohne
Knochen in Scheiben 1 kg
7.77

Hähnchenflügel mariniert 1 kg,
Herkunft, KI.: laut Auszeichnung
4.29

Frische Hähnchenschenkel ohne
Knochen mit Haut 1 kg, Herkunft, KI.:
laut Auszeichnung
6.99

Frische Hähnchenschenkel 1 kg,
Herkunft, KI.: laut Auszeichnung
2.79

Frische Putenflügel Hahn 1 kg,
Herkunft, KI.: laut Auszeichnung
3.59

Frische Putenoberkeule ohne
Haut und ohne Knochen 1 kg,
Herkunft, KI.: laut Auszeichnung
7.99

32790801_002623

ABC
Wäschediens
am besten clean

Wäscherei, Reinigung
und Mangelservice

Service und Hygiene rund um die Wäsche ...

- Textilreinigung / chem. Reinigung
- Mangelwäsche in 24 Std.
- Bettdecken / Kopfkissen
- Business-Hemden, handgeb.
- Tisch- und Bettwäsche
- Zelte, Planen, Schlafsäcke etc.
- Imprägnierungen
- Gardinen, Vorhänge
- Kittel und Berufsbekleidung

ABC Wäschediens GmbH
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6 – 14 Uhr
Am Listholz 87 (direkt neben CleanCar)
30177 Hannover
Tel. 0511-71 74 67

33402601_002623

Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12, 30159 Hannover

Tel.: 0511/
37359069

Zinn
15€/kg

Versilbert
26€/kg

71,60
c/g
FEINGOLD

44,29
c/g
ZAHNGOLD

0,75
c/g
SILBER

750/-
585/-
333/-
52,58
c/g
41,01
c/g
23,34
c/g

Im Internet finden
Sie uns unter:
www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

22736301_002624

SOMMER-COUPON

20%

Rabatt auf Ihren gesamten
nächsten Einkauf.
Gültig bis 31.08.2024

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel,
Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote.
Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder
Aktionen.

LEINE
APOTHEKE

vor Ort:
Leine-Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie Hannover
Neu: Misburg - Waldstraße 1

online:
www.LeineApotheke.de
Code: „SOMMER“

8301901_002624

Hilfe, die weiter wächst.

Jetzt spenden

Help
Hilfe zur Selbsthilfe

www.help-ev.de

MEGA
DEAL

ZUR NEUERÖFFNUNG!

DIE ERSTEN 12 MONATE...

50%

RABATT AUF ALLE TARIFE!

Diese Aktion gilt nur bei Neuansmeldungen.

MEGA DEAL ANGEBOT GÜLTIG BIS 25.08.24

100% Premium Fitness

die Fitness Stadt

Reebok

CLUB LINDEN
Davenstedter Str.80 A+B

CLUB RICKLINGEN
Göttinger Chaussee 83

www.fitness-stadt.de

TIERGARTEN
AUKTIONEN
HANNOVER

Heben Sie Ihre
verborgenen
Schätze!

Briefmarken
und Münzen

Kunst und
Antiquitäten

Experten-
Schätzungen
(auch vor Ort)

Online- und
Saalauktionen

Tiergarten Auktionen Hannover GmbH
Telefon: 0511-35351102
www.tiergarten-auktionen-hannover.de





BIRKENSTOCK

STOCK-SCHUHE

GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover

Im Internet finden
Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

Wir suchen
Verkäufer (m/w/d)

Wir suchen
Verstärkung!

Heimann

Fleischerei • Partyservice

Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24
fleischerei-heimann@t-online.de
Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr • Mi.: 8 - 12.30 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

EDELSTEINTAGE
HANNOVER



31.08. + 1.09. Glashalle HCC
https://edelsteintage-hannover.de

Immer wieder gute Unterhaltung
und viele Tipps um Reise, Freizeit
und Erholung ...

... und eine gute Reise

hallo
wochenende

Rugby-Fusion in Hannover?

„Tradition bringt uns nicht weiter“: RICKLINGER VEREINE DRC UND 08 planen gemeinsame Sache

HANNOVER. Sie gerieten teilweise heftig aneinander, damals. In den 90er-Jahren noch, allerdings nur auf dem Platz. Damals spielten beide Ricklinger Rugby-Vereine in der Bundesliga, 08 am Mühlenholzweg und der DRC an der Stammestraße. Blau die 08er, grün die DRClers. Lange her, inzwischen treten beide Teams von der Beeke gemeinsam an, stiegen in die 2. Bundesliga Ost auf. Die Spielgemeinschaft funktioniert so gut, dass die Vereine einen großen Schritt weiter gehen wollen. Sie

„Wir spielen mit offenen Karten, jeder soll Bescheid wissen.“

Shaun Riley,
08-Vorsitzender

streben eine Fusion an. „Tradition ist gut und schön, aber die hilft uns nicht weiter“, sagt der DRC-Vorsitzende Thomas Schmidt. „Wir müssen uns verändern, sonst werden wir beide immer kleiner. Es wäre gut, wenn es in Ricklingen einen Rugby-Verein gäbe“, sagt der 08-Vorsitzende Shaun Riley. Am vergangenen Donnerstag wollten beide Vereine ihre Mitglieder über die Pläne informieren, bei 08 gibt es dazu ein Treffen beider Clubs. „Wir spielen mit offenen Karten, jeder soll Bescheid wissen“, betont Riley.



Da waren sie noch Gegner: Torsten Gehrke vom DRC (rechts) beim Abspiel vorm Gedränge. Ricklingens Jan Woronko kommt zu spät. Das war 1996 in der Bundesliga. Foto: Ulrich zur Nieden

Aus der Not riefen sie an der Beeke erstmals eine Spielgemeinschaft ins Leben. Dreimal waren die 08er Meister, ihre große Zeit liegt jedoch schon lange zurück. Den letzten Titel gab es 1974, später taten sich die Blauen mit Hannover 78 zusammen, später sogar mit dem TuS Wunstorf. Bis irgendwann nichts mehr ging und es keine Mannschaft der Männer mehr gab, nur noch Nachwuchsteams. Der DRC hatte seine Glanzzeit in den späten

90er-Jahren. Die Grünen sammelten bis 2005 fünf Titel ein, insgesamt waren es sieben. Im Clubhaus nahe des Deichtors kamen sie aus dem Feiermodus gar nicht mehr heraus, aber der Einbruch folgte bald darauf. Vor 19 Jahren war es die letzte Meisterschaft für Hannover, seitdem erreichte keine Mannschaft mehr das Endspiel. Zwar holte Germania List jüngst den Titel in der olympischen Siebener-Variante, im traditionellen

15er-Rugby ist Hannover weit entfernt von alter Stärke. Nicht zuletzt sind das immer noch die Folgen unzureichender Nachwuchsarbeit in den 90er-Jahren, für eine Randsportart wie Rugby war das schwer zu verkraften. Inzwischen ist der finanzstärkere Süden entleert und wirbt immer wieder sehr gute Spieler aus Hannover ab. Und so entschlossen sich DRC und 08, die Kräfte zu bündeln und gemeinsam für die Regio-

nalliga zu melden. Die Vorsitzenden Schmidt und Riley kommen bestens miteinander klar, beiden haben selbst lange gespielt. Schmidt für den DRC in der Hintermannschaft, Kraftpaket und Deutsch-Engländer Riley (er kommt aus Leeds) für 08 im Sturm. „Das Vertrauen ist groß. Gibt es ein Problem, besprechen wir das schnell und räumen es aus“, sagt Riley. Rund 150 Mitglieder hat der DRC, knapp 200 zählt 08. Auf ihr Votum wird es ankommen, nur sie können über eine Fusion entscheiden. „Das ist der Knackpunkt, allen wird das nicht gefallen, das ist klar. Für einige bleibt die Rivalität bestehen“, so Schmidt. Für rechtliche und organisatorische Fragen haben die Clubs den Landessportbund zurate gezogen, er gibt praktische Tipps. „Ohne deren Hilfe geht das gar nicht, es sind so viele Dinge zu berücksichtigen“, betont Schmidt. Beiden Vereinen soll nichts verloren gehen, das ist den Verantwortlichen wichtig – beide Klubbhäuser soll es weiter geben. Ein neuer Name ist noch nicht gefunden, womöglich machen DRC und 08 einen Wettbewerb ihrer Mitglieder daraus. Die Mannschaft, die unter Trainer Hendrikus Wentzel als SG Ricklingen in die 2. Liga aufgestiegen ist, hat die Fusion offenbar schon vorgezogen. Das Trikot ist grün und blau. „Die Spieler leben den Zusammenschluss längst, das ist das Schöne“, sagt Riley.

Zehn Sportler aus Hannover: Auf nach Paris

HANNOVER. Rollstuhlbasketballerin Vanessa Erskine hat eine Abneigung gegen Metall, zumindest gegen kleinere Teile. Ringe oder Ketten trägt die Spielerin von Hannover United nicht. „Eine Medaille ist aber okay“, sagt die 30-Jährige lachend. Bei den Paralympics in Paris will sie eine für Deutschland holen. Erskine gehört zu den zehn Athleten, die aus Hannover dabei sind, 17 sind es insgesamt aus Niedersachsen, so viele wie noch nie. Und die wollen natürlich erfolgreich sein, ebenso wie alle anderen Leistungssportler. „Der paralympische Sport ist bei uns gleichberechtigt, es gibt die gleiche Unterstützung und die gleichen Prämien für den Erfolg, das ist ganz entscheidend“, betont Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes, bei der offiziellen Verabschiedung in der Akademie des Sports. Die Aufmerksamkeit für die Paralympics wächst, das Dasein ist längst nicht mehr alles. Etliche Sportler sind Profis. „An-

ders ist Sport auf dem Niveau nicht zu betreiben, wenn man erfolgreich sein will. Dabei helfen wir“, so Rawe. Der Olympiastützpunkt Hannover bietet den Sportlern barrierefrei beste Möglichkeiten. Mit Jan Sadler, Jan Haller, Alexander Budde sowie Tobias Hell stellt United gleich vier Nationalspieler, dazu kommt Erskine. „Da ist etwas über Jahre gewachsen, wir haben hier viele tolle Spieler“, sagt Haller. Zum Team gehört auch United-Trainer Martin Kluck, er wird die Männer in Paris unterstützen: „Das Feld ist auf acht Nationen verkleinert worden. Du kannst ein gutes Turnier spielen und Achter werden.“ Kommt die Mannschaft mit dem United-Quartett jedoch ins Rollen, kann sie weit kommen. Edelmetall wäre auch für Vanessa Erskine toll, die ihre internationale Karriere nach Paris beenden wird. Gold holte sie mit den US-Amerikanerinnen 2016 in Rio de Janeiro – im Endspiel gegen Deutschland. Seit vier Jahren hat sie den deutschen Pass. „Die Niederlan-

de sind Favorit, auch China ist stark“, sagt Erskine, „aber eine Medaille ist möglich.“ Große Konkurrenz aus Fernost haben zudem die drei Badmintonspieler vom VfL Grasdorf: Thomas Wandschneider, Rick Hellmann und Marcel Adam. Die drei vom Bundesstützpunkt Hannover sind die einzigen deutschen Spieler in diesem Sport, die es nach Paris geschafft

haben. „Wir haben uns als Team eine Medaille vorgenommen“, sagt Hellmann, der mit Routinier Wandschneider auch im Doppel antritt. Gemeinsam spielen zudem Marco Herbst und Mascha Mosel, die ebenfalls dem VfL Grasdorf angehören. Beim Rollstuhlrugby gibt es nur Mixed-Teams. Beide Athleten fehlten bei der Verabschiedung, sie sind in der

Vorbereitung auf die Spiele. Zweimal entsandte Niedersachsen sechs Athleten (London, Rio), in Tokio waren es bei den Spielen bereits zwölf. Und nun sind es 17, die zweitgrößte Delegation nach Nordrhein-Westfalen. „Ich erkläre mir das mit optimalen Voraussetzungen am Olympiastützpunkt sowie dem sensationellen Teamgeist, der hier herrscht“, sagt Karl Finke, Präsident des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen. Das kann Medailenaspirantin Erskine bestätigen. Sie hat jedenfalls einen Hochzeitsantrag angenommen, den ihr Teamkollege Jan Sadler gemacht hatte. Auf Ehrengänge wird das Paar zwar verzichten, aber vielleicht tragen ja bald beide eine Medaille. Weitere Sportler aus Niedersachsen bei den Paralympics: Flora Kliem (Bogensport), Isabell Nowak (Dressurreiten), Laura Burbulla, Phil Grolla (beide Leichtathletik), Hermine Krumbein (Rudern), Tjark Liestmann (Sportschießen) und Björn Schnake (Tischtennis).



Greifen in Paris nach Medaillen: Niedersachsens Teilnehmer der Paralympischen Spiele wurden in Hannover verabschiedet. Foto: Florian Petrow

Ehre für Waspo: Wasserballer schreiben ins Goldene Buch

HANNOVER. Bevor sich die Wasserballer von Waspo 98 ins Goldene Buch der Region Hannover eintrugen, schauten sich die Präsidenten den Meisterpokal einmal ganz genau an. Regionspräsident Steffen Krach ließ sich die schwere Trophäe zeigen von Waspo-Chef Bernd Seidensticker. Der verwies darauf, dass der Ball eingefasst ist, mit dem Deutschlands Wasserballer 1928 ihren einzigen Olympiasieg feierten. „Wir sind stolz auf euch, ihr seid ein Aushängeschild der Region“, sagte Krach. Seidensticker bedankte sich „für die hochehrwürdige Wertschätzung“ und kam dann höchst kritisch auf die Bäderproblematik in der Stadt zu sprechen.

„Dass wir als Meister nicht wissen, wo wir spielen sollen zum Saisonbeginn, ist eine Katastrophe“, so Seidensticker, die Bäder der Stadt seien „größtenteils inzwischen Schrott“. Das Stadionbad ist marode, vermutlich kann erst ab dem 21. Oktober dort gespielt werden. Waspo hat den europäischen Verband

LEN um Verlegung seiner Heimspiele in der Champions League gebeten. „Oder wir weichen nach Hamburg oder Magdeburg aus, aber das ist ja ein Armutszeugnis“, betonte Waspos Präsident. Generell gehe es um den Stellenwert des Leistungssports, fasste Seidensticker seine Kritik weit: „Wir müssen umdenken und den Leistungsgedanken stärken. Oder wir sagen, das in-

teressiert uns nicht, wir freuen uns, dass alle anderen gut sind und machen nur noch Breitensport.“ Für den Zustand der Bäder kann die Region freilich nichts, dennoch versprach Krach, sich darum zu kümmern und „zu helfen, wenn ich kann“. Seidensticker unterschrieb dann als Erster, Erfolgstrainer und Waspo-Vize Karsten Seehafer folgte. Er hat sein Amt abgegeben, der

neue Coach Aleksandar Radovic sowie dessen neuer Co-Trainer Luka Sekulic waren ebenfalls unter den Gästen. Waspo hatte im Juni Gedächtnis geschrieben, kam nach 0:2-Rückstand in der Finalserie gegen Spandau 04 zurück und gewann drei Partien am Stück. Das war zuvor noch keiner Mannschaft gelungen, seit es diesen Modus gibt. Waspo siegte in der Schöneberger Schwimmhalle mit 9:6, es war eine denkwürdige Partie mit vielen Emotionen und immenser Härte. Damit hatte Waspo im achten Duell mit Spandau in Serie seit 2017 den Titelkampf zum fünften Mal für sich entschieden.

Neu bei Waspo sind in der nächsten Saison Lukas Küppers und Aleks Sekulic (beide ASC Duisburg), Denis Strelezki (Spandau) und der Kroat Antonio Buha (Straßburg). Alle vier waren ebenfalls im Haus der Region mit dabei. „Damit sind wir stärker als in der Vorsaison“, bekräftigte Seehafer, „das Feld ist



Empfang für den Meister: Regionspräsident Steffen Krach(links) begrüßt die Wasserballer von Waspo 98 Hannover Foto: Stefan Dinse

Flaschen, Becher – und ein Damenoberteil

OLAF JESKE sammelt beim Maschseefest Müll aus dem Wasser – und findet deutlich weniger als noch vor zehn Jahren

HANNOVER. Ein Motorboot, einen Greifer, einen Kübel: Mehr benötigt Olaf Jeske von der Maschseeaufsicht an diesem Sonntagmorgen nicht, als er kurz vor 8 Uhr seine erste Tour über den See startet. Der Uferstreifen gehört um diese Uhrzeit nicht mehr den Partygästen, sondern den Menschen, die nach der Feier aufräumen. Nach dem Fest ist vor dem Fest: Ab dem Vormittag kommen die nächsten Besucherinnen und Besucher – und die sollen sich schließlich nicht über leere Flaschen und Gläser, Essensreste oder Verpackungsmüll ärgern.

FLASCHEN RAGEN AUS DEM WASSER

Der Unrat landet nicht nur am Ufer, sondern oft auch im Wasser. Deshalb fahren Jeske und seine drei Kollegen von der Maschseeaufsicht über den See und sammeln all das ein, was eigentlich nicht ins Wasser gehört und an der Oberfläche schwimmt. „Alles, was untergegangen ist, können wir nicht mehr herausfischen.“

Das Betriebsgelände samt Bootsteg befindet sich am Westufer, und von dort steuert der städtische Angestellte das kleine Motorboot in Richtung Norden. „Wir haben Glück, dass das Wasser jetzt ruhig ist“, sagt er. So lassen sich die Flaschenhälse besser erkennen, die oft nur knapp einen Zentimeter aus dem Wasser ragen.

Jeskess geschulter Blick erkennt die Hinterlassenschaften schon von Weitem, immerhin arbeitet er seit 35 Jahren von Mitte März bis Mitte Oktober auf dem See. „Wer hier arbeiten



Aufräumen nach dem Maschseefest: Olaf Jeske holt vom Boot aus vor allem leere Flaschen und Becher aus dem Wasser. Strohhalme findet er hingegen nur noch selten. Foto: Christian Behrens

möchte, braucht den Bootsführer- und den Segelschein und eine Ausbildung als Rettungsschwimmer und Ersthelfer“, sagt er. Außerhalb der Saison befindet sich sein Arbeitsplatz im Werkhof an der Stammestraße, in der Saison meist auf dem Boot – erst recht beim größten Fest der Landeshauptstadt, wenn sich am Wochenende mehrere Zehntausend Menschen zwischen den Ständen drängen. Die hinterlassen Müll, aber längst nicht mehr so viel wie vor zehn Jahren, wie Jeske sagt.

VERBOT WIRKT SICH POSITIV AUS

Es dauert keine fünf Minuten,

bis er die erste Schnapsflasche mit dem Greifer aus dem Wasser zieht. Dennoch betont er: „Früher mussten wir mit vier Leuten morgens den See reinigen, heute recht einer.“ Die Menschen achten mehr auf Nachhaltigkeit, hat er beobachtet. Mitunter reichen kleine Veränderungen, um die Situation zu verbessern. Das Verbot von Strohhalmen aus Plastik gehört für den Bootsführer dazu. „Das war früher wirklich schlimm, jetzt gibt es die nur noch ganz vereinzelt.“ Am Nordufer trifft Jeske auf Michele Hust vom privaten Reinigungsdienst Saubermänner, die an Land aufräumen. „Wir merken sehr deutlich, dass die Gastronomen mehr Müllton-

nen als früher aufstellen und die Leute die auch nutzen“, bestätigt er.

KIPPEN VERSCHMUTZEN DEN SEE

Dennoch bleibt ein Ärgernis. Jeske würde sich freuen, wenn nicht mehr so viele Raucher den See als Aschenbecher missbrauchen würden: „Die Kippen nerven richtig.“

Schon während seiner Tour trennt Jeske den Abfall: Pfandflaschen landen auf dem Boden des Bootes, alles andere kommt in den Kübel. Dazu gehören Plastikbecher und Zigarettenschachteln, Weinflaschen und Verpackungen von To-go-Mahl-

zeiten. „Da ist eine Dame wohl ohne Oberteil nach Hause gegangen“, kommentiert der 56-Jährige den kuriosen Fund des Tages, eine rosafarbene Jacke. Eine Plastiktüte indes nutzt er gleich, um Pfandflaschen zu verstauen.

Diese bedecken nach einer Stunde einen großen Teil des Bootes. Und sobald Jeske einen Pfandsammler oder eine -sammelin sieht, gibt er ihr oder ihm die leeren Flaschen.

Manchmal nimmt er aber auch etwas entgegen: Unweit des „Pier 51“ winkt ein Passant und wirft einen leeren Tetrapak ins Boot. Keine Ausnahme: „Viele freuen sich, wenn wir aufräumen“, sagt Jeske.

Die Seesause bekommt einen neuen Chef

Vom Co. zum Geschäftsführer: Andre Lawisus (50) folgt auf Hannovers Tourismus-Boss Hans Nolte (62) bei der HVG

HANNOVER. Bei der Hannover Veranstaltungs GmbH (HVG), die unter anderem das Maschseefest ausrichtet, steht ein Wechsel beim Geschäftsführer an. Hans Nolte übergibt die Leitung zum 1. September an Andre Lawisus. Der 50-Jährige ist seit vielen Jahren als Prokurist die rechte Hand des alten HVG-Geschäftsführers – seine Nachfolge galt intern schon lange als logische Folge. Bei der Muttergesellschaft, der Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG), arbeitet Lawisus seit 2005.

„Es wird Zeit, die Arbeit der HVG in jüngere Hände zu legen und einen sauberen Übergang zu organisieren“, sagt Hans Nolte. Mit Andre Lawisus habe er schon lange einen Nachfolger im Sinn, der mit viel Leidenschaft und Eifer seinem Beruf nachgeht, so der 62-Jährige. Bei der Gesell-

schaft bleibt Nolte Geschäftsführer, sein Vertrag läuft noch zwei Jahre. Auch danach denke er nicht ans Aufhören. „Es gibt noch viel zu tun“, sagt er.

Die HVG gibt es seit 2011, sie wurde gegründet, nachdem die HMTG das Maschseefest vom damaligen Verkehrsverein übernommen hatte. In die HVG eingegliedert wurden auch der Feuerwerkswettbewerb, die Turmauffahrten im Neuen Rathaus und der Flohmarkt. Lawisus war von Anfang an dabei und etablierte etwa die erfolgreiche Partyreihe „Glitterbox“ im Kuppelsaal, die es seit 2019 jährlich gibt und stets ausverkauft war. Am 16. November folgt die nächste Veranstaltung.

„Die HVG zu leiten, ist Herausforderung und Freude zugleich“, so der designierte Geschäftsführer. Bei der Gesell-

schaft arbeiten insgesamt nur drei Angestellte, Hans Nolte bleibt als HMTG-Geschäftsführer der HVG aber verbunden. Bereits im kommenden Jahr wartet auf Lawisus eine größere He-

rausforderung – er muss die Neuausschreibung der Gastro-Stände beim Maschseefest für die Jahre 2025 bis 2027 organisieren. „Es wird ein paar Nachjustierungen geben“, kündigt er

an. Welche dies sind, sagte er nicht. Offensichtlich aber ist, dass das „Food Village Ost“ am Geibel vom Publikum nicht richtig angenommen worden ist.

Bei der HMTG gibt es ebenfalls eine personelle Veränderung. Gesucht wird ein Co-Geschäftsführer, der gleichberechtigt mit Hans Nolte künftig die Gesellschaft leitet. Allerdings mit eigenem Schwerpunkt. „Wir wollen das Standortmarketing stärken, uns intensiver um die 21 Kommunen der Region Hannover kümmern. Vor allem beim internationalen Wettbewerb um Fachkräfte müssen wir zulegen“, sagt der HMTG-Chef. Darüber hinaus gehe es bei der Co-Geschäftsführung perspektivisch auch um den Aufbau einer Nachfolge für ihn selber. Das Bewerbungsverfahren läuft. Die HMTG zählt 44 Beschäftigte.



Wechsel: Andre Lawisus (vorn) wird zum 1. September neuer Geschäftsführer der HVG und Nachfolger von Hans Nolte. Der bleibt Geschäftsführer der Muttergesellschaft HMTG. Foto: Rainer Dröse

E-Days bei Madsack: Besucher können E-Autos testen

Mitte September bietet der Verlag Besuchern die Gelegenheit, kostenlos E-Bikes und Elektroautos Probe zu fahren

HANNOVER. Wer noch nie den Fahrspaß auf einem Rad mit Elektrohilfsantrieb erlebt oder die Beschleunigung eines Elektroautos gefühlt hat, der sollte sich die hannoverschen E-Days, präsentiert von HAZ und NP, nicht entgehen lassen. Etliche E-Bike-Modelle können Besucherinnen und Besucher in der riesigen ehemaligen Druckereihalle Probe fahren und auf dem Außengelände die Elektroautos testen. Der Eintritt ist kostenlos.

Die E-Days finden am Sonnabend, 14. September, und Sonntag, 15. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr auf dem Gelände der Madsack Mediengruppe, August-Madsack-Straße 1, statt. Wir klären im Vorfeld die wichtigsten Fragen zu der Veranstaltung.

Das Gelände der Madsack Mediengruppe ist mit verschiedenen Verkehrsmitteln bequem zu erreichen. Die Stadtbahnlinie 6 hält direkt vor der Haustür (Haltestelle August-Madsack-Straße). Über die Bemeroder Straße können Besucher auch mit dem Auto zum Verlagshaus gelangen. Parkplätze stehen auf dem Gelände zwar zur Verfügung, aber ihre Zahl ist begrenzt. Mit dem Fahrrad gelangt man ebenfalls rasch zum Veranstaltungsgelände, etwa durch die Eilenriede und dann ein kurzes Stück auf dem Radweg an der Bemeroder Straße entlang.

Alle gängigen Elektroautomodelle können Besucher testen, etwa von Toyota, Renault, Opel, VW, Audi, Volvo und Mercedes. Neueste Modelle gibt es eben-

falls zu erleben, beispielsweise den ID 7 Tourer, den A6 e-tron und den Mercedes Van. Verschiedene Autohäuser aus Han-

nover präsentieren die Fahrzeuge, unter anderem das Autohaus Ahrens sowie die Autohäuser Günther und Kahle.



Alle Spielarten der Elektromobilität: Bei den E-Days auf dem Firmengelände der Madsack Mediengruppe können Besucher E-Autos und E-Bikes ausprobieren. Foto: Tim Schaarschmidt

ELEKTRO-FUNDGRUBE

Hausgeräte I. und II. Wahl

Perfekte Passform für Ihre Geräte, ohne Kompromisse!

Mit unserem Aufmaßservice* wird Maßarbeit zur Leichtigkeit.

Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 99 12
☎ 0511-41 48 37
elektro-fundgrube-hannover.de

*kostenpflichtig

BEKO Miele GRUNDIG BOSCH Smeg AEG LIEBHERR

34083601_002623

KLEIN Badausstellung
Ausstellung und Verkauf
bis 150 m²

- Badsanierungen – Sanitär – Fliesen – 3D-Badplanung
- Duschwand nach Maß – Lackspanndecke
- Wandplatten für fugenlosen Badumbau oder Teilsanierung

Förder- und zuschussfähig:

- Magic-Wannentüren / nachgerüstete Wannentür
- Höhenverstellbare WC – Anlagen für körperlich eingeschränkte Menschen

Walsroder Straße 260 ■ 30855 Langenhagen
Fon 0511-77 63 73
info@klein-badkonzepte.de
www.klein-badkonzepte.de

6191201_002624

Fleischerei B. Zimmermann GmbH
- gleich 2x in Ihrer Nähe

Raabeistr. 1/Podbielskistraße
Hannover/List
Tel.: 0511-52 55 60
(ehemals Fleischerei Reich)

Marktstraße 17
Burgdorf
Tel.: 05136-22 28

von 26.08. bis 31.08.2024

Zum Wochenanfang von Montag bis Mittwoch:
Schaschlik-Pfanne mit feinen Schinken- und Zwiebelwürfeln 100 g **1,15 €**

Zimmermanns Schlemmer-Tüte:

- 300 g Mett Halb & Halb
- 2 Strohschwein Koteletts
- ein Paket Bärlauch-Bratwurst v. Strohschwein (3 Würstchen im Paket)

Tüte nur 11,60 €

Montag bis Samstag

Frischkäse mit roten Zwiebeln 100 g 1,99€	Schlachteplatte herzhafter Wurst, Thüringer Mett, Zwiebelfleisch, hausgemachtes Sauerfleisch 100 g 1,59 €
--	--

zarte Schnitzel von der Kugel 100 g 1,23 € oder Oberschale 100 g 1,33 €

zart und mager im Aufschnitt
Kasseler Aufschnitt, Zimmermanns Kochschinken, geräucherter Putenbrust 100 g **2,22 €**

leckere Würstchen
reine Geflügelwürstchen, Wiener Würstchen oder dicke Bockwurst v. Becklinger Strohschwein 100 g **1,39 €**

zum Wochenende von Donnerstag bis Samstag
vom Becklinger Strohschwein: frische pikante Stadtbratwurst 100 g **1,39 €**
beste Rinderrouladen mit oder ohne Füllung 100 g **1,69 €**

227101_002624

Kleintierpraxis Am kleinen Hillen

Eröffnung **02. September 2024**
Tag der offenen Tür **31. August 2024 | 11-15 Uhr**

Kleintierpraxis Am kleinen Hillen
Dr. Sabrina Glatzer | Herthastraße 7 | 30559 Hannover
0511 . 80 69 99 24 | tierarzt-am-kleinen-hillen.de

21897101_002624

BESTATTUNGSHAUS BRACHLOW
Weltweite Bestattungen

einfühlend . respektvoll . diskret
Ihr vertrauter und kompetenter Bestatter seit über 30 Jahren

Tag & Nacht für Sie
0511-646 83 227 erreichbar

Am Laher Friedhof, 30659 Hannover, Laher-Feld-Str. 25
www.brachlow-bestattungen.de / info@brachlow-bestattungen.de

22985701_002624

Das Beste am Wochenende!

www.wochenblaetter.de

hallo wochenende

Tip: Das Ausstellungsgelände ist bequem mit der Stadtbahnlinie 6 zu erreichen – Haltestelle „August-Madsack-Straße“.



Noch mal winken: NP-Chefredakteur Carsten Bergmann (v. l.), NP-Moderatorin Josina Kelz, Ministerpräsident Stephan Weil, Energy-Chefin Aurelie Alemany und NP-Moderator Christoph Dannowski. Foto: Tobias Woelki

NP-Rendezvous rockt Maschseefest

Zum Abschluss kamen Ministerpräsident Stephan Weil und Scorpions-Gitarrist Rudolf Schenker

HANNOVER. Pünktlich zu Beginn des letzten NP-Rendezvous 2024 (unterstützt von Energy, htp und Hannover Airport) auf dem Maschseefest hörte der Regen auf. Als NP-Moderator Christoph Dannowski die Gäste begrüßte und die Liveband Andy Lee & his Rockin' Country Men ihre ersten Takte spielte, zog es die Menschen zur Bühne am Nordufer.

Als Scorpions-Gitarrist Rudolf Schenker die Bühne betrat, war die Stimmung auf dem Höhepunkt, Hunderte Fans waren gekommen. In 13 Tagen wird der Rocker 76 und verriet auf der Bühne sein Geheimnis ewiger Jugend. „Ich schwöre auf Yoga und Meditation – und mein neunjähriger Sohn hält mich auch auf Trab“, sagte er mit einem Lachen. Kommendes Jahr feiert der Weltstar mit seiner Band 60. Geburtstag. „Dann feiern wir eine große Party zusammen“, versprach er unter großem Applaus. „Am Anfang wurden wir belächelt, Jahrzehnte später spielen wir noch in Stadien auf der ganzen Welt.“

Ministerpräsident Stephan Weil würdigte Dannowski bei dem letzten NP-Rendezvous in dessen Karriere. Er hatte die Veranstaltung jahrzehnte organisiert, moderiert und damals im Stadtpark großgemacht. „Demnächst geht er in den Ruhestand und hat noch mal einen großen Applaus verdient.“, sagte Weil. Was für eine Ehre vom Minister-

präsidenten höchstpersönlich vor Hunderten Menschen, ein gebührender Abschluss.

Erstmals auf unserer Bühne stand Aurélie Alemany, die neue Chefin von Energy. Sie stellte sich den Hannoveranern und Hannoveranern vor und verzauberte nicht nur Moderator Dannowski mit ihrem französischen Akzent. Er entlockte ihr: „Ich komme aus der Bretagne, da bringe ich auch noch regelmäßig Zeit mit meinem Mann und den Kindern. Und ich liebe es, dort segeln zu gehen.“ Vom Wassersport zum E-Sport: Zuerst konnte das Publikum den eFootball-Profil live beim Bestreiten des htp-Qualifizier-Finales vom eFootball-Talent-Cup Hannover zuschauen. Gegen Rocket-League-Champion James Janzen konnte ein Zuschauer sogar selber antreten – auch wenn er haushoch gegen den Profi verlor. Matthias Limbach, Chef der Buhmann-Schule, erklärte die Faszination für E-Sport. In seiner Schule gibt es E-Sports sogar als Studienfach.

Etwas zum Staunen gab es auch bei Illusionist Cody Stone und der Modenschau von „Sasse Design“.

Tanzend ging das letzte NP-Rendezvous 2024 zu Ende. Die Tanzschulen Bothe gaben einen Expresskurs in Bachata mit anschließender Tanzparty mit DJ Jasper und DJ Jaco.

Was für ein sommerliches Finale eines großartigen Sommers auf der Maschseebühne.

Enercity kauft Strom- und Gasnetz der Stadtwerke Garbsen

Damit vergrößert der Energiekonzern sein Versorgungsgebiet, muss aber in ein veraltetes Netz investieren, um die **ENERGIEWENDE BIS 2040** zu stemmen

HANNOVER. Der hannoversche Energieversorger Enercity übernimmt das Strom- und Gasnetz der Stadtwerke Garbsen und zahlt dafür einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag. Den Verkauf wollen die Beteiligten als strategische Partnerschaft verstanden wissen, die wichtig sei, um zukünftige Belastungen auf mehrere Schultern verteilen zu können. Für die Kundinnen und Kunden in Garbsen ändert sich damit nichts.

Enercity-Vorstand Marc Hansmann sagte bei einem Pressetermin am Montag, der Netzversorger sei bisher vor allem in dicht besiedelten Bereichen stark: „Da fehlte uns Garbsen als zweitgrößte Stadt in der Region immer – das passt perfekt zu uns.“

NETZBEIRAT UND MILLIONENRENDITE

Über die hundertprozentige Konzerntochter Enercity Netz GmbH versorgt das hannoversche Unternehmen bereits die Städte Hannover, Langenhagen, Laatzen und den Ortsteil Seelze-

Letter mit Strom. Gas beziehen neben der Landeshauptstadt auch Langenhagen, Ronnenberg, Seelze sowie Ortsteile von Laatzen und Hemmingen.

Nach dem Kaufvollzug wird Garbsen 10 Prozent des Gesamtnetzes der Enercity-Tochter ausmachen: Im Norden Hannovers verläuft ein 800 Kilometer langes Strom- und 600 Kilometer langes Gasnetz mit mehr als 30.000 Strom- und rund 10.000 Gasanschlüssen. Die Stadt Garbsen wiederum ist an der Enercity Netz GmbH beteiligt, behält zukünftig über einen Sitz im Netzbeirat einen Einfluss auf die Entwicklung in der Kommune und kann mit einer Millionenrendite für die Stadtkasse rechnen.

„Die Versorgungssicherheit unserer Stadt hat höchste Priorität“, sagte Garbsens Bürgermeister Claudio Provenzano (SPD). Die Stadt werde mit 55,1 Prozent auch weiter die größte Gesellschafterin der Stadtwerke bleiben, mit dem Verkaufserlös bekomme man zusätzliches Kapital, um die Energiewende vor Ort zu finanzieren. Enercity ist

„Die Versorgungssicherheit unserer Stadt hat höchste Priorität.“

Claudio Provenzano (SPD), Garbsens Bürgermeister

ohnein bereits Miteigentümerin der Stadtwerke Garbsen (20 Prozent), die verbleibenden Gesellschaftsanteile hält Avacon (24,9 Prozent).

Notwendig ist der Verkauf aus zwei Gründen. Erstens: Niedersachsen will bis 2040 klimaneutral werden, damit ist die Lebenszeit der Gasnetze endlich. Ginge es nur darum, den Status Quo zu erhalten, sei man in der Lage, die Investitionen allein zu stemmen, erklärte Daniel Wolter, Geschäftsführer der Stadtwerke Garbsen.

Aber man müsse sich heute auch mit erneuerbaren Energien auseinandersetzen und dem Fakt, dass Privatpersonen selbst Energie erzeugen und ins Netz einspeisen. „Da wollten wir uns nicht einem unternehmerischen Egoismus hingeben“, sagte Wolter, sondern die Infrastruktur aufbauen, die mit Blick auf das 2040-Ziel relevant sei. Das ginge ohne Partner nicht, zumal die Stadtwerke ihr Ergebnis derzeit noch zu 50 Prozent aus dem Gasnetz, also der alten Welt, ziehen.

„WIRTSCHAFTLICH NICHT GELOHNT“

Zweitens sei die bisherige Kooperation mit den Stadtnetzen Neustadt in der Leinenetz GmbH nicht erfolgreich gewesen. „Wirtschaftlich hat sich der Schritt nicht gelohnt und auch die erhofften Synergien nicht erbracht“, sagte Provenzano. Die Stadtwerke seien gerade dabei, sich aus dem Konstrukt zu lösen – die Versorger in Garbsen und Neustadt halten je 50 Prozent an der Leinenetz. Deren Funktion als Netzbetreiberin wird spätestens zum 1. Januar 2026 auf die Enercity-Tochter übergehen.

Die hohen Investitionssummen in die vielerorts veraltete Infrastruktur muss dann der Konzern stemmen. Er wolle den Aufwand nicht verniedlichen, betonte Finanzvorstand Hansmann, aber das gehöre zum Standardgeschäft und man sei dafür gut gerüstet. Den Verkaufspreis bezeichneten die Parteien als „fair und marktüblich“.



Der hannoversche Energieversorger Enercity übernimmt das Strom- und Gasnetz der Stadtwerke Garbsen und zahlt dafür einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag. Foto: Tim Schaarschmidt

NEUERÖFFNUNG & TAGE DER OFFENEN TÜR

24.+25. AUGUST '24

DAVENSTEDTER STR.80 A+B

CLUB RICKLINGEN FEIERT MIT!

100% Premium Fitness

die Fitness Stadt

Reebok

CLUB LINDEN

Davenstedter Str.80 A+B

CLUB RICKLINGEN

Göttinger Chaussee 83

www.fitness-stadt.de

DIE NEUE FITNESS STADT LINDEN.

Gleicher Standort! Anderes Gebäude! Andere Zufahrt!

100% Fitness - Sauna - Kurse neben poco/edeka auf 3 Etagen!

Fördermillionen für das Fahrradparkhaus

Im ehemaligen Zivilschutzbunker unter dem Ernst-August-Platz soll für 12 Millionen Euro ein Parkhaus für mehr 1000 Fahrräder entstehen

HANNOVER. Mehr als 1000 Fahrräder sollen im ehemaligen Bunker gemacht. Eingeladen hatte ihn sein Kollege Adis Ahmetovic, ebenfalls Bundestagsabgeordneter und Hannover SPD-Chef. „Das Projekt einer wettergeschützten Fahrradparkanlage, und sich ein Bild vom unterirdischen Bunker gemacht. Eingeladen hatte ihn sein Kollege Adis Ahmetovic, ebenfalls Bundestagsabgeordneter und Hannover SPD-Chef.

„Das Projekt einer wettergeschützten Fahrradparkanlage, die voll in den Hauptbahnhof integriert wird, hat mich sehr beeindruckt“, sagt Hakvedi. Er werde sich bei den anstehenden Verhandlungen in Berlin mit Nachdruck für eine Bundesförderung des Projektes einsetzen. Optimistisch gibt sich auch Ahmetovic.

„Eine neue Fahrradtiegarage für über 1000 Nutzer im Hauptbahnhof wäre ein Leuchtturmprojekt für Hannover“, sagt er. Ahmetovic geht davon aus, dass der Bund mehr als 3 Millionen Euro spendiert. Die Förderhöchstsumme für ein Einzelpro-

jekt ist auf 4,5 Millionen Euro limitiert.

FAHRSTÜHLE INS RADPARKHAUS?

Der ehemalige Zivilschutzbunker mit dem mintgrünen Originalanstrich stammt aus der Zeit des Kalten Krieges. Mehr als 500 Menschen hätten hier im Ernstfall untergebracht werden sollen. Die Deutsche Bahn hat den Bunker nach eigenen Angaben vor vier Jahren entwidmen lassen. Seitdem gibt es Überlegungen für die Nachnutzung des rund 2000 Quadratmeter großen Areals.

Derzeit ist geplant, dass Radfahrer über langgezogene Rampen in den Untergrund gelangen. Die Zufahrten würden den Ernst-August-Platz zerteilen. Dem Vornehmen nach wünschen sich SPD, CDU und FDP im Rat eine technische Lösung für die Zufahrt zur Fahrradtiegarage, etwa über Fahrstühle. „Im Grunde könnte man den Transport der Räder von der Oberfläche nach unten auch automatisieren“, heißt es aus den drei Parteien.



Illustration: So soll die Fahrradgarage unter dem Hauptbahnhof aussehen. Visualisierung: Isabel Fiedler/IF-Architecture GmbH

„Es macht einfach wieder Spaß“

Vom Joker zum Vollmitglied: **MARTIN WICHARY** ist wieder Gitarrist bei der hannoverschen Band Terry Hoax

HANNOVER. 1988 gründete Martin Wichary mit seinem Schulfreund Oliver Perau die Band Terry Hoax. Nach großen Erfolgen, Trennung und Wiedervereinigung konzentrierte er sich erst einmal auf seinen Job. Jetzt ist er wieder dabei, live und auf dem kommenden Album. Er sagt: „Es macht einfach wieder Spaß.“

„Abends, wenn ich von der Arbeit in den Probenraum komme, kann ich einfach sagen: ‚Hallo, ich bin hier der Gitarrist‘. Alle akzeptieren das“, erzählt Martin Wichary. „Die Jungs sind gut drauf. Ich bin gut drauf. Es ist wie eine Pause von der Realität.“ Die „Jungs“ sind Terry Hoax: Bruder Marcus Wichary, der ebenfalls Gitarre spielt, Schlagzeuger Hachy M. Hachmeister, Bassist Kai Schiering und Sänger Oliver Perau. Und Martin Wichary ist wieder einer von ihnen.

Als Joker war er zuletzt gehandelt worden, nachdem sich Terry Hoax 2023 einmal mehr neu erfunden hatte, als Quartett. Er sollte nur noch mitmachen, wenn es zeitlich passte. „Jetzt fühle ich mich aber wieder als Mitglied der Band“, sagt er. Bei den kommenden Konzerten ist er ebenso dabei wie bei den Aufnahmen zum neuen Album, die schon weit vorangeschritten sind.



Terry Hoax-Gitarrist Martin Wichary beim Videodreh zu „Falling“.

Fotos: Joschka Meier

1988 hatte er mit Perau zusammen die Band gegründet. Sie kannten sich von der Schule, dem Erich-Kästner-Gymnasium in Laatzen. „Im Sommer vorher waren wir zusammen im Urlaub gewesen, in Ungarn am Platten-see“, erinnert er sich. „Ich hatte meine Gitarre dabei. Oli hat gesungen. Wir haben ein bisschen herumprobiert.“ Perau habe damals eher an eine Karriere als Profisportler gedacht. „Dabei ist er der geborene Showmensch.“

Es hat nur ein bisschen gedauert, bis er das zeigen konnte“, sagt Martin Wichary amüsiert.

Vom ersten Konzert in der alten Schulaula ging es rasch in die damals angesagten alternativen Clubs der Stadt wie dem Musiktheater Bad in Herrenhausen und dem M.A.D. im Hinterhofkeller an der Georgstraße. „Es waren wilde Zeiten“, erinnert sich Wichary. Die erste von einigen Bandumbesetzungen erfolgte 1991, noch bei den Auf-

nahmen zum Debütalbum „Life in times of ...“. Das Depeche-Mode-Cover „Policy of truth“ katapultierte Terry Hoax 1992 auf die europäische Landkarte; das Video dazu, praktisch ohne Budget an einem Kiesteich gedreht, wurde zum meistgezeigten beim Musikfernsehsender MTV. Das Album „Freedom circus“ wurde zum Hit.

1996 löste sich Terry Hoax auf und fand 2008 wieder zusammen. Wichary blieb bis 2011.

Dann setzte er andere Prioritäten. Er hatte sich schon vorher immer um die Finanzen der Band gekümmert. Nach der Trennung studierte er Buchhaltung und arbeitete sich von der Poststelle des Reiseunternehmens Tui in eine Führungsposition vor. „Ich bin für einige Hundert Mitarbeiter weltweit verantwortlich“, sagt er. „Das mit der Band zu verbinden, war interessant, aber doch sehr sportlich.“

56 ist er jetzt. Die Kinder sind aus dem Haus. „In der Corona-Zeit hatte ich viel Zeit, mich um mein Instrument zu kümmern und besser zu werden“, sagt er. „Das gilt für uns alle. Wir gehen mit viel mehr Selbstbewusstsein als früher ins Studio.“ Dieses Studio ist der Peppermint Pavilion auf dem ehemaligen Expo-Gelände Ost. Inhaber Wolfgang Sick ist ein großer Fan der Band.

Die elf Songs für das neue Album sind weitgehend aufgenommen. Es soll im November erscheinen, rechtzeitig vor dem traditionellen Jahresabschlusskonzert im Capitol. Erste Hörproben lassen den klassischen Terry-Hoax-Sound aus wuchtigen Gitarren und Ohrwurm-melodien erkennen. Eine Vorab-single, „Circle of desire“, ist bereits veröffentlicht, der Dreh zur nächsten, „Falling“, abgeschlossen. „Es ist super gewor-

den, ich freue mich darauf“, sagt Martin Wichary. „Es macht einfach wieder Spaß.“

Die nächsten Konzerttermine von Terry Hoax: 7. September beim Sarstedt Open Air und 13. Dezember zum „Terry Xmas“-Jahresabschluss im Capitol.



Martin Wichary beim Videodreh zum Song „Falling“ im Studio.

So will das Theatermuseum zurück in die Zukunft

Nach drei Jahren ohne Ausstellungen wird der Neustart vorbereitet: „Theater im Spiegel der Zeit. Die 1920er Jahre“.

HANNOVER. Wer kennt noch die Stücke „Blondin im Glück“ von Hans Grimm, Ermanno Wolf-Ferraris „Die schalkhafte Witwe“ oder „Prinzessin Brambilla“ von Walter Braunfels? Die Theatergeschichte ist über sie hinweggegangen. Und doch wurden sie einst in Hannover erst- oder uraufgeführt. Nun stehen ihre Titel als Schriftzüge und Boten der Vergangenheit an den Säulen des Theatermuseums im hannoverschen Schauspielhaus und künden von kommenden Ausstellungen, mit denen das Haus zurück in die Zukunft will.

Das Theatermuseum hatte 2019/2020 noch eine große Nina-Hagen-Ausstellung gezeigt. Die Folgeschau, „Spurensuche“, wurde wegen der beginnenden Corona-Pandemie erst in den Herbst verschoben und nach wenigen Tagen im zweiten Lockdown wieder geschlossen. Das Haus stellte seinen Ausstellungsbetrieb ein – und nahm ihn die vergangenen knapp drei Jahre nicht mehr auf. „Wir hatten Zeit“, sagt Niemann. 30 Jahre

war das Theatermuseum nicht renoviert worden; jetzt dachte er es neu. Es gab nicht nur neue Teppiche und neue Vitrinen. Die Wände vom alten Kinobereich mitten im Hauptraum mussten weichen. Die frei gewordene Fläche auf einem lichten Podest

bietet nun mehr Platz mehr für den Ausstellungsbetrieb.

Niemand braucht sie. „Theater im Spiegel der Zeit. Die 1920er Jahre“ heißt die neue große Sonderausstellung, mit der es am 17. November weitergehen soll (bis 13. April 2025). Er tauch-

te tief ab ins Archiv und untersucht nun ein Jahrzehnt, als in dieser Stadt die klassische Moderne mitgeprägt wurde, der spätere Dadaist Kurtz Schwitters die Programmhefte gestaltete und es etliche Privattheater gab wie das „Mellini“ am Hauptbahnhof mit 1500 Plätzen. Die aktuelle Intendanz hatte sich eine historische Schau mit klarem Hannover-Bezug gewünscht.

„Hannover war nicht der Nabel der Welt“, sagt Niemann. „Aber hier wurden Leute groß, die später anderswo zu Stars wurden.“ Er nennt die Filmschauspieler Heinz Rühmann, Theo Lingen und Dieter Borsche, der seine Laufbahn als Tänzer unter Ballettmeisterin Yvonne Georgi begann, die vom Opernhaus aus den Tanz entscheidend mitprägte.

Einer hatte sie alle vor seiner Kamera: der Fotograf Will Burdgräf. Porträtfotos von ihm werden in einer Kabinetausstellung im Untergeschoss zu sehen sein. Niemann fiebert der Eröffnung entgegen. Er

verspricht: „Es wird lebendig sein. Es wird bunt sein. Und es wird informativ sein.“



„Wir hatten Zeit“, sagt Carsten Niemann, Direktor des Theatermuseums, über die Zeit während und nach den Lockdowns. die er zur Renovierung der Räumlichkeiten nutzte. Foto: Stefan Gohlisch

Fahren mit Bus und Bahn wird teurer

Die Region Hannover will die Preise im Januar um durchschnittlich 3,3 Prozent anheben. Eine Einzelfahrkarte kostet dann mindestens 3,60 Euro.

HANNOVER. Ab Januar 2025 soll das Fahren mit Bus und Bahn im Gültigkeitsbereich des Verkehrsverbunds GVH erneut teurer werden – es wäre die dritte Preisanhebung seit 2023. Der Einzelfahrpreis soll je nach Tarifzone um 20 bis 30 Cent steigen. Eine Einzelfahrkarte für eine Tarifzone (A, B oder C) würde dann 3,60 Euro statt 3,40 Euro kosten, die Fahrt in zwei Tarifzonen (AB oder BC) 4,50 Euro statt 4,30 Euro. Für ein Ticket, das in allen drei Tarifzonen gilt, wären dann 5,50 statt 5,20 Euro fällig. Auch die Preise für Kinder- und Jugendkarten will die Region Hannover zum 1. Januar 2025 anheben – zum ersten Mal seit vielen Jahren. Diesen Vorschlag hat die Regionsverwaltung den Mitgliedern des Verkehrsausschusses unterbreitet.

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz (SPD) begründet den Schritt mit weiterhin steigenden Kosten für Personal (durch Tarif-

erhöhungen) und Energie. Insgesamt rechnet die Region mit Mehreinnahmen in Höhe von 6 Millionen Euro. In Teilen soll dieses Geld zur Finanzierung des Regionshaushaltes beitragen. „Die Preise im Nahverkehr steigen 2025 um durchschnittlich 3,3 Prozent“, sagt Franz. 2024 hatte es eine durchschnittliche Anhebung von 7 Prozent gegeben, im Jahr davor um gut 2 Prozent.

Nach dem Vorschlag der Regionsverwaltung würden erstmals seit Beginn des Tarifes 2013 die Preise bei Kindern von sechs bis 14 Jahren angehoben. Der Preis für die „Einzelfahrkarte Kind“ ginge dann um 10 Cent auf 1,40 Euro nach oben, für die „Tageskarte Kind“ um 20 Cent auf 2,80 Euro. Der Preis der „Tageskarte Gruppe Kind“ soll sich von 20,80 Euro auf 22,40 Euro ändern, also ein Plus von 1,60 Euro. Weiterhin sieht das Verkehrsdezernat die Erweiterung

der Jugend-Netzkarte als Deutschlandticket zum 1. Juli 2025 vor. „Dieses erweiterte Produkt soll optional neben der normalen Jugend-Netzkarte für die Zonen A bis C angeboten werden und entsprechend der Vorgaben zum Deutschlandticket nur als Abo erhältlich sein“, sagt Franz. Das Jugend-Deutschlandticket wird durch die Region so bezuschusst, dass am Ende ein Preis von 30,40 Euro im Monat übrig bleibt – oder 365 Euro im Jahr.

Die Jugend-Netzkarte ohne Deutschlandticket soll ab Januar 2025 dann 18 Euro kosten (plus 3 Euro) und kann von jungen Erwachsenen bis einschließlich 22 Jahre genutzt werden, die zum Beispiel in der Ausbildung sind oder ein freiwilliges soziales Jahr absolvieren. „Wir denken, dass die Jugend-Netzkarte mit Deutschlandticket zum Beispiel für Auszubildende interessant ist, die ursprünglich aus einer an-

deren Stadt kommen und an den Wochenenden gerne mal nach Hause fahren“, sagt Franz.

Neu in die Preisstruktur ab 2025 nimmt die Region außerdem das E-Ticket mit auf. Hierbei handelt es sich um eine Abrechnung über das Handy per App je nach Fahrtstrecke. Der Grundpreis soll bei 1,35 Euro liegen, der Arbeitspreis je angefangenen Kilometer Luftlinie bei 23 Cent. Eine Fahrt soll höchstens 5,50 Euro kosten, pro Tag sollen maximal 7,20 Euro fällig werden. Im Monat soll ein Fahrpreis von höchstens 55 Euro anfallen.

Der Preis für das Deutschlandticket ändert sich vorerst nicht. Bis Ende des Jahres ist geregelt, dass dieses Ticket 49 Euro im Monat kostet. Was danach kommt, wollen die Verkehrsmi-nister von Bund und Ländern im Herbst entscheiden. Die Region bezuschusst das Deutschlandticket zusätzlich als Job-Ticket oder Sozialticket.

ALLES MUSS RAUS!

Wer zuerst kommt hat die größte Auswahl! Was weg ist, ist weg!

MUSS RAUS!

Einrichtungs-Accessoires

TEAM7 BD MOBEL

rodem SIXAY TREND WERTHER MOIZI

MUSS RAUS!

Vielzahl an Polstermöbeln

MUSS RAUS!

Vielzahl an Wohnwänden

Essgarnituren & Anrichten

Großer RÄUMUNGS-VERKAUF

Polstergarnituren · Relaxsessel
Couchtische · Teppiche · Bettsofas
Tische · Stühle uvm.

57% reduziert!

Verpassen Sie nicht die einmalige Chance!

SONDERÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr

Massivholzmöbel Hannover · Berliner Allee 55 · 30855 Langenhagen

* Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Werbeware, reduzierte Ware. * Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Pro Einkauf und Kunde ein Scheck einlösbar. Für Modellabweichungen, Irrtümer, sowie Preis- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Angebote gültig bis 01.10.2024

Überschlag geht in die zweite Runde

Die **magaScene** gibt Veranstaltungstipps für Musikfans: **INTERNATIONALES SCHLAGZEUGFESTIVAL**

HANNOVER. Vom 28. August bis zum 1. September wird Hannover zum zweiten Mal der Mittelpunkt der internationalen Schlagzeugszene sein. Die Premiere des Festivals im Jahr 2022 konnten die Veranstalter als vollen Erfolg verbuchen, und so gibt es in diesem Jahr auch wieder ein großartiges Programm für professionelle Schlagwerker und Schlagwerkerinnen und natür-

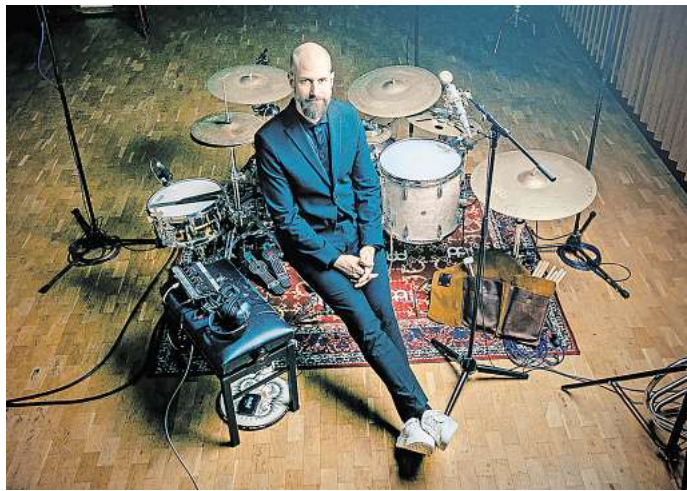
lich auch für das interessierte Publikum, denn Schlagzeug ist sehr vielfältig und hat viel mehr zu bieten als man vermuten würde. International sind nicht nur die Künstler und Künstlerinnen, die Konzerte spielen und Workshops anbieten, auch das Publikum wird immer internationaler und kommt laut Jannik Fröhlich, General Manager und 2. Vorsitzender des Trägervereins, mitt-

lerweile aus diversen europäischen Ländern, aber auch aus Korea, Japan oder den USA. Insgesamt erwartet man etwa 10.000 Besucher an den fünf Festivaltagen. Los geht es am 28. August mit der großen Opening Night im Pavillon. Im großen Saal kann man dann Georges Antheils „Ballet Mécanique“ für elf Schlagzeuger und vier Klaviere

erleben! Diese „Lärm-Musik“ wirkt auch nach 100 Jahren noch brandneu und unerhört. Zwischen Industrielärm und Salonmusik kommen hier unter anderem Türklingeln und Flugzeugpropeller zum Einsatz. Multimedial wird es im Anschluss mit Empty Rave mit vier Schlagzeugern vor gigantischen Videoleinwänden. Danach könnt Ihr Euch mit der Benny Greb Brass Band von den intensiv-immersiven Grenzerfahrungen erholen. Auch die anderen Konzerte bieten Stars der Szene, wie die weltbekannte Schlagzeugin Dame Evelyn Glennie und Bex Birch oder Ausnahmekünstler wie Ryosuke Kiyasu am 29.8., und auch der Opernplatz wird Teil einer ungewöhnlichen Performance sein. Am 31.8. wird dort „Field of Vision“, ein 60-minütiges Open Air-Werk für 36 Schlagzeuger und Schlagzeuginnen das Publikum begeistern. Uraufgeführt wurde es im Sommer

2022 im Sunken Garden von Caramoor in New York, nun bringt das Überschlag Festival die europäische Erstaufführung dieses Mammutwerkes nach Hannover! Der Eintritt für dieses Open Air Event ist übrigens frei. Ebenfalls ungewöhnlich, wenn nicht sogar kurios, aber natürlich auch sehr spannend, dürfte am 31.8. und 1.9. ein Konzert in der Eisfabrik werden. Stuart Gerber präsentiert dort dann „Himmels-Tür“. Ein szenisches Solowerk für einen Schlagzeuger, der geheimcode-artig auf eine riesige 12-teilige Holztür eintrommelt, bis sie sich öffnet. Diese Komposition stammt übrigens vom sagenumwobenen Komponisten Karlheinz Stockhausen. Ihr solltet dringend auf der Webseite des Überschlag Festivals die gesamte Liste der Konzerte unter die Lupe nehmen. Es lohnt sich! **GSS**

www.ueberschlagfestival.de



Benny Greb am 28. August im Pavillon. Foto: Gerhard Kühne



Vivi Vassileva am 31. August im Pavillon. Foto: Simona Bednarek

Stadtmagazin für Hannover

magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

ÜBERSCHLAG FESTIVAL

31. Juli bis 1. September 2024

MASCH SEEFEST

31. Juli bis 18. August

www.maschseefest.de

Hannovers „Turmretter“ illuminieren den Telemoritz

Macher der Initiative „Guter Turm“ geben einen kleinen Empfang für die Sponsoren des Projekts

HANNOVER. Die Volkswagen-Leuchtwerbung an Hannovers altem Fernsehturm Telemoritz ist zwar final demontiert. Aber vergangene Woche strahlte der VVN-Turm trotzdem – diesmal am Schaff. Die Macher der selbsternannten Rettungsinitiative „Guter Turm“ hatten auf der Dachterrasse des gegenüberliegenden Bredero-Hochhauses einen kleinen Empfang für die Sponsoren des Erhaltungsprojekts gegeben und den Turm dafür illuminiert. Das Ziel: den Abriss verhindern. Musikproduzent und Projektunterstützer Mousse T. verglich den abgetakelten Fernsehturm mit dem Pariser Eiffelturm. „Auch der ist ohne Funktion, hat einen schönen Aufzug, der hoch- und runterfährt – aber er macht gut was her“, sagte Mousse T. „Wir haben in Hannover die Chance, uns einen Eiffelturm auszubauen.“ Was in den vergangenen Monaten zur Turmrettung getan wurde, sei „ganz schön beachtlich“.

Projektkoordinator Daniel Pflieger sprach vor etwa 80 Gästen davon, dass man „die größte Litfaßsäule Deutschlands“ schaffen wolle. Dafür sollen auf den rund 70 Meter hohen Turmschaft langfristige Lichtkunst und Leuchtwerbung projiziert werden – das soll zur Finanzierung beitragen. Von 21 Uhr an flimmerten bunte Bilder und Schriftzüge über den Turm: vor allem Namen und Logos der Sponsoren. Es vergehe fast kein Tag, an dem sich nicht neue Unterstützerinnen und Unterstützer melden, sagte Pflieger. Das reiche vom Angebot, später mal beim Streichen zu helfen (das gab Lacher), bis zu technischen und finanziellen Zusagen. Mousse T. berichtete, Continental habe ein Bekenntnis zur Turmrettung abgegeben und Aufzughersteller Kone wolle einen Außenlift bauen. So werde die Auffahrt zum Erlebnis.



Bunte Lichter während des Sponsoreneinfangs der Turmretter auf der 22. Etage des Bredero-Hochhauses. Foto: Irving Villegas

Zu weiteren Unterstützern gehören etliche Unternehmen von Windrich & Sörgel bis Aptum, von der Raschplatz-Radiologie bis zur Kanzlei Bethge. 8,7 Millionen Euro seien fest zugesagt, sagte Pflieger, weitere Sponsoren hätten noch keine Summen genannt. Benötigt würden aber rund 50 Millionen für Sanierung, Umbau und Erhalt, schätzte er am Rande der Veranstaltung. Künstlerin Leo Rebella (31) präsentierte eine Collage mit Mousse T. und Tom Jones („Sex bomb“), die signiert und zugunsten des Turms verkauft werden soll. Geld soll aber später vor allem im Betrieb eingespielt werden, unter anderem durch Turmkonzerte, für die Karten in einer Art Lotterie verlost werden.

True Crime in Hannover

Der Erfolgspodcast der NP: Echte Kriminalfälle, die im Ohr bleiben.

Der Krimi-Freitag ist zurück! Der Erfolgs-Podcast der Neuen Presse geht in die 6. Staffel und arbeitet die nächsten sechs spektakulären Kriminalfälle in der Region Hannover neu auf.

Erleben Sie sechs neue spektakuläre Kriminalfälle aus dem echten Leben. Unter anderem zum Mafia-Killer aus Burgdorf, der Familientragödie Jenisa und den brutalen Taten des Otto Pillinger.

Die neuen Folgen gibt es jeden Freitag, überall wo es Podcasts gibt.

Jeden Freitag eine neue Folge erleben!

Neue Presse

Die Fitness Stadt Linden nach Umzug in neuen Räumlichkeiten

ANZEIGE

Seit 2006 dient die Davenstedter Straße 80 als Standort für die Fitness Stadt Linden, die bisher über dem Edeka Markt (ehemals real) ihr Domizil hatte. Jetzt ist die Fitness Stadt in das benachbarte Gebäude mit der Hausnummer 80 A+B umgezogen. Die „alte“ Fitness Stadt verfügte über eine Nutzfläche von 3.200 Quadratmetern, einschließlich schwerer, teilweise fest installierter Trainingsgeräte und einer umfangreichen Saunalandschaft, die transportiert werden mussten. Daher wurde die bisherige Trainingsfläche am 16. April geschlossen, und die Mitglieder konnten in der Zwischenzeit die Einrichtungen der Fitness Stadt Ricklingen nutzen. Die Umgestaltung des Gebäudes für die neue Fitnessanlage, die sich nun über 5.000 Quadratmeter und mehrere Etagen erstreckt, stellte eine planerische Herausforderung dar, bot aber auch kreative Möglichkeiten. So wurden Zwischendecken entfernt und die Fassade sowie das Dach renoviert, um den Brandschutzanforderungen eines modernen Fitnessstudios gerecht zu werden. Auf der ersten Etage befindet sich jetzt das Therapie- und Trainingszentrum mit verschiedenen Physio- und Sprach-

therapie Praxen, welches vorher in der Davenstedter Straße 100 seinen Sitz hatte. Ab dem 18. Mai stand den Mitgliedern die Trainingsfläche in der zweiten und dritten Etage der neuen Fitness Stadt wieder zur Verfügung. Die Kursräume, einschließlich eines etwa 200 Quadratmeter großen Yoga-raums, sowie die Bereiche für Kardiotraining und Muskelaufbau sind fertiggestellt. Der Betrieb des neu installierten Aufzugs wurde aufgenommen. Die große Wellness- und Saunalandschaft „Die Stadt Sauna“ ist eröffnet und wird als Highlight eine großflächige innenliegende Terrasse bekommen, die als zusätzlicher Ruhebereich dient. Im Erdgeschoss ist ein Gastronomiebereich mit kleinen Speisen und Getränken eingerichtet, der auch externen Besuchern offen steht. **TRAINIEREN MIT PANORAMABLICK** Die Trainingsfläche befindet sich auf der dritten Etage, von wo man während des Trainings durch die große Fensterfläche einen wunderbaren Ausblick auf den Benthof, den Lindener Hafen oder in Richtung Herrenhausen/Stöcken genießen kann.



Die neue Fitnessanlage erstreckt sich über 5.000 Quadratmeter und über mehrere Etagen. Foto: privat

BESONDERHEITEN DER FITNESS STADT Die Fitness Stadt unterscheidet sich durch ihren Ansatz zur Mitgliederbetreuung. Jedes neue Mitglied beginnt mit einem Check-up und einem Belastungstest, auf dessen Grundlage ein individueller Trainingsplan erstellt wird. Nach einer Einweisung startet das Training mit persönlicher Betreuung. Die Einstellungen jedes Geräts werden auf dem Trainingsschlüssel gespeichert, sodass keine manuellen Anpassungen bei jedem Training nötig sind. Die Trainingsleistung wird aufgezeichnet und kann jederzeit über eine App eingesehen und besprochen werden. Zusätzlich bietet das Fitnesscenter 120 eigene Parkplätze und 52 überdachte kamerüberwachte Fahrradbügel. **MEGA DEAL ZUR NEUERÖFFNUNG** Neumitglieder erhalten bei Abschluss eines Vertrags einen Rabatt von 50 Prozent auf alle Tarife für die ersten 12 Monate. **Fitness Stadt Linden Davenstedter Straße 80 A+B 30453 Hannover Telefon: (0511) 35769769 Internet: Fitness-Stadt.de**

Wie man richtig streitet – und warum das so wichtig ist

Ein Disput kann durchaus positiv sein – wenn die Parteien **REGELN EINHALTEN**

VON RND NEWSROOM

BERLIN. Ob Disput, Wortwechsel, Meinungsverschiedenheit, Diskussion oder Reiberei – für Konflikte gibt es viele Bezeichnungen. Schon die Wortwahl verrät, welche Bedeutung man der Unstimmigkeit beimisst: Handelt es sich um ein harmloses Geplänkel oder einen richtigen Krach? Gerade nach außen werde der Ausdruck „Streit“ gern vermieden, da er einen negativen Anstrich habe, erläutert die Mediatorin Susanne Galsterer von der Streitschule Nürnberg. „Dabei muss ein Streit keineswegs negativ sein“, betont sie. Wer bestimmte Regeln einhält, kann durchaus konstruktiv streiten.

Gerade in einer Partnerschaft ist es wichtig, Konflikten nicht aus dem Weg zu gehen. „Störendes sollte angesprochen und ausdiskutiert werden“, schreibt der Züricher Psychologieprofessor Guy Bodenmann in seinem Buch „Streitet euch! Wie Konflikte Paare und ihre Kinder stärken“ (Patmos Verlag). „Je früher man anspricht, was man sich wünscht und was man nicht möchte, desto konstruktiver kann man es tun“, rät er. Je länger man dagegen wartet, desto mehr negative Emotionen stauen sich auf. Eine Partnerschaft ohne Reibereien gibt es Bodenmann zufolge nicht, da die Bedürfnisse zweier Menschen nicht immer gleich sein können.

KINDER LERNEN AM BEISPIEL

Optimalerweise lernen schon Kinder, fair zu streiten. „Wenn man dazu bereit ist, kann man das aber später jederzeit nachholen“, sagt Galsterer. „Man kann lernen, nicht alles zu schlucken und für den Ärger Worte zu finden.“ Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, eigene Bedürfnisse zu erkennen und zu benennen. Bei ihren Beratungen hat sie nämlich festgestellt, dass „viele gar nicht wissen, was sie eigentlich wollen, sondern nur sehen, was sie stört“.

Grundsätzlich gelten für Differenzen in allen menschlichen Beziehungen dieselben Regeln – ob es sich nun um Nachbarn, Kollegen, Freunde oder Partner handelt. Der Unterschied ist nur, dass wir umso verletzlicher sind, je näher uns jemand steht. „Der Nachbarin kann man auch mal eine Weile aus dem Weg gehen, wenn sie eine abfällige Bemerkung gemacht hat“, sagt die Psychologin Isabelle Überall von der Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising. „Je näher sich zwei Menschen stehen, desto größer ist die emotionale Bindung und desto größer ist auch das Risiko, sie zu gefährden.“

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Die Basis für viele Gesprächsstrategien, die von Psychologinnen



Konflikte gibt es in jeder Beziehung. Das muss nicht negativ sein, wenn man konstruktiv miteinander kommuniziert.

Symbolfoto: Budgeron Bach / Pexels

und Therapeuten im Konfliktfall empfohlen werden, gehen auf das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ zurück, das der US Psychologe Marshall Rosenberg (1934–2015) vor rund 50 Jahren entwickelte.

Auch für Isabelle Überall ist das ein bewährtes Konzept, auf das sie bei ihren Beratungen gerne zurückgreift. „Wichtig ist, dass man immer bei der konkreten Situation bleibt, an der man sich stört, und das eigene Gefühl ohne Vorwurf benennt“, betont sie. Statt dem anderen genervt an den Kopf zu werfen „Schon wieder kommst du zu spät, wie kann’s auch anders sein!“, könnte man sachlich sagen: „Du bist eine halbe Stunde zu spät. Ich bin unruhig geworden, als ich gewartet habe.“

Der nächste Schritt ist, das eigene Bedürfnis zu benennen und eine Bitte oder einen Wunsch zu formulieren. Das könnte sich so anhören: „Mir ist Pünktlichkeit wichtig. Kannst du bitte versuchen, nächstes Mal rechtzeitig zu kommen?“

KOMMUNIKATIONSSÜNDEN VERMEIDEN

In Partnerschaften gibt es einige Kommunikationssünden, die man vermeiden sollte. Überall weist dabei auf die „apokalyptischen Reiter“, die nach der Theorie von US Verhaltenstherapeut John Gottman die Gefahr des Scheiterns einer Beziehung vorhersagen können. Dazu gehören häufige destruktive Kritik, Konfliktvermeidung und eine pauschale Abwehrhaltung. „Wer auf Kritik reflexhaft mit Rechtfertigungen reagiert, ohne den anderen auch nur mal anzuhören, löst keine Konflikte“, erklärt Überall. Der schlimmste Beziehungskiller

ist allerdings Verachtung: Sarkasmus, Ironie, Spott und fiese Kommentare zeugen von Respektlosigkeit der Partnerin oder dem Partner gegenüber. Eine solche Abwertung kann sich auch nonverbal zeigen: „Wenn sich eine Partei bei einer Auseinandersetzung abwendet, mit den Augen rollt und ins Handy schaut, kann das als verletzender empfunden werden, als wenn er mal laut wird“, sagt die Psychologin.

Lautstärke ist nicht unbedingt ein Indikator für die Heftigkeit eines Streits. Es gibt Paare, die sich auch mal anschreien, den Zusammenstoß aber als reinigendes Gewitter werten. „Entscheidend ist immer, was dabei gesagt wird“, sagt Überall. Außerdem ist es wichtig, sich zu entschuldigen, wenn man laut geworden ist, und sich zu versöhnen.

VIEL SELBSTREFLEXION UND BEHERRSCHUNG

Konstruktives Streiten setzt ein hohes Maß an Selbstreflexion und Beherrschung voraus. Gut ist dabei auch, wenn man eigene Wunde Punkte kennt und weiß, dass man überreagiert, wenn sie getroffen werden. Bodenmann empfiehlt, das ganze Gespräch wohlwollend und offen zu führen, sodass für beide Seiten spürbar ist, dass es um die Lösung eines konkreten Problems geht. Dazu trage ein angenehmer Tonfall, eine zugewandte Körperhaltung und eine positive Mimik und Gestik bei.

Am wichtigsten ist laut Bodenmann aber – ähnlich wie bei der gewaltfreien Kommunikation – die „emotionale Selbstöffnung“: Statt einen Vorwurf zu formulieren, sagt man, was einen stört und wie man sich da-

bei fühlt. Dadurch sei die Chance, dass das Gegenüber Verständnis hat, wesentlich größer, schreibt der Psychologe. Das klingt in der Theorie gut.

KOMPROMISSBEREITSCHAFT IST UNERLÄSSLICH

In der Praxis sind jedoch gern alle guten Vorsätze vergessen, wenn man rotsieht und richtig wütend wird. Schreien, Toben und Zetern sind dann nicht selten an der Tagesordnung. Das ist zwar nicht gerade zielführend, aber menschlich. Statt sich eine Schlamm-schlacht zu liefern, ist es in dem Fall besser, „Stopp“ zu sagen und die Auseinandersetzung abzubauen. Erst dann, wenn sich die Gemüter etwas beruhigt haben – etwa am nächsten Tag –, sollte man wieder zum Reden ansetzen. „Wichtig ist, immer wieder, das Gespräch zu suchen, auch wenn das Gespräch zuvor eskaliert ist“, sagt Galsterer. „Man kann sich dann gemeinsam fragen: Was war das denn? Was ist da passiert? Worum ging es wirklich?“

Um Konflikte lösen zu können, dass ein vereinbarter Koen, sagt die Mediatorin, brauche es immer Kompromissbereitschaft. Dabei ist es wichtig zu wimmern auch nicht in Stein gemeißelt ist, sondern nachgebessert werden kann. „Zum Beispiel kann man verabreden, nach einer Woche noch mal zu besprechen, ob die Lösung so funktioniert oder nachjustiert werden sollte“, empfiehlt Galsterer.

Fair und konstruktiv Konflikte auszutragen, sei nicht nur in Beziehungen, sondern auch für die ganze Gesellschaft wichtig. Mit der Nürnberger Streitschule, in der man unter anderem in Seminaren Konfliktkompetenz erwerben kann, will Galsterer generell mehr Verständnis für Streitkultur wecken – auch um der „zunehmend aggressiven Stimmung im Land“ zu begegnen, wie sie sagt.

Mix-Show im Spezial-Club

ANZEIGE

HANNOVER. Live, lustig, Linden: Mit der ersten Club-Mix-Show nach der Sommerpause meldet sich Desimos Spezial-Club zurück. Gastgeber und Magier Desimo freut sich in dem Club im Apollo, Limmerstraße 50, am Montag, 26. August, gleich zweimal auf zauberhafte

Überraschungsgäste. Ab 17.30 sowie ab 20.15 Uhr begrüßt er unter anderem einen Hirnakrobaten und Meistermagier aus Frankfurt, der auch schon im US-amerikanischen Fernsehen für Verblüffung sorgte. Außerdem dabei: ein Mentalkünstler mit Grenzgängen zwischen Realität

und Fiktion, ein absurd komischer Zauberkünstler und einen Berliner, der Jonglage mit Comedy mixt. Wie immer lautet das Motto „Hauptsache speziell – Sie werden lachen“. **RED**

Tickets und Infos auf: spezialclub.de

Basar der Kita Bugenhagen

HANNOVER. Die Kita Bugenhagen, Stresemannallee 34, veranstaltet wieder ihren Secondhand-Basar. Am Sonnabend, 14. September, werden von 14 bis 17 Uhr auf zwei Etagen gebrauchte Kin-

derbekleidung bis Größe 164 und Spielzeug verkauft. Dazu gibt es Getränke, Kuchen und Waffeln sowie Aktionen für Kinder. Anmeldungen sind möglich unter Telefon 0151 / 47617822. **RED**

Mentoring-Programm für Frauen

HANNOVER. Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung hat das Mentoring-Programm „Frau. Macht. Demokratie.“ wieder aufgelegt. Interessierte Frauen haben die Gelegenheit, sich ein Jahr lang mit Kommunalpolitik vertraut zu machen. Sie können von den Erfahrungen aktiver Politikerinnen profitieren und durch eine Kandidatur einen Einstieg in einen Orts-, Gemeinde- oder Stadtrat, in den Kreistag

oder die Regionsversammlung finden. Die niedersächsischen Kommunalparlamente sind im Durchschnitt nur zu 31 Prozent weiblich besetzt. Es werden ebenso erfahrene Kommunalpolitikerinnen und -politiker gesucht, die Nachwuchspolitikerinnen unterstützen, Erfahrungen teilen und von anderen Perspektiven und den Impulsen der Mentees profitieren möchten. **RED**

frau-macht-demokratie.de

Open-Air-Klassik im Georgengarten

HANNOVER. Die Chopin-Gesellschaft präsentiert ihr Klassik-Open-Air am Sonntag, 25. August, auf der Wiese vor dem Wilhelm-Busch-Museum im Georgengarten. Das Junge Sinfonie-Orchester Hannover unter der Leitung von Tobias Rokahr spielt ab 15 Uhr in der beliebten Picknick-Atmosphäre ein großartiges Musikprogramm: **►** Georges Bizet: L'Arlésienne Suite Nr. 2 **►** Serge Koussevitzky: Kontrabasskonzert Op. 3 fis-Moll **►** Frédéric Chopin: Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21 Als Solisten sind Charles Richard-Hamelin (Klavier) und Leonard Stanoschewsky (Kontrabass) zu hören. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. **RED**

Meine Auszeit. Meine Nachrichten. Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive NP+ und iPad.

Wissen, was **Hannover** und **die Welt** bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter abo.Neuepresse.de/geschenkt

Apple Pencil oder **100 €** geschenkt



Neue Presse **NP**

rnd Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Wilde Expedition Truck

zu Hammerpreisen sofort verfügbar!

Mit Allrad, Lithium-Batterien, Solar, pistenfester Möbelbau, Echtholz etc.

ab 165.000,- € inkl. UST



Auto Wilde GmbH
Vienenburger Str. 12
38640 Goslar

Tel.: +49 (0) 53 21 / 6 85 39-0
E-Mail: verkauf@auto-wilde.de
www.auto-wilde.de

Fuso + Daily



DVD-TIPP

ROMANTISCH-WILDE ADULT-LOVESTORY

Nach einer exzessiven Nacht in Las Vegas wachen Abby und Travis in einer Luxus-Suite auf. Sie können sich beim besten Willen nicht mehr daran erinnern, was passiert ist. Offensichtlich haben sie im Casino den Jackpot gewonnen und im Rausch der Nacht geheiratet! Mit ihren besten Freunden America und Shepley im Schlepptau fliegen sie nach Mexiko, um dort wildromantische Flitterwochen zu genießen. Doch das Chaos verfolgt „Trabby“ auch im tropischen Paradies: Gibt es ein Happy End oder steht ihnen ein weiteres Desaster bevor? Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe). **CK**



Impulse zur Nachhaltigkeit

HANNOVER. Das IMPULS-Festival startet in die dritte Runde: Am Sonnabend, 31. August, geht es im Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7, wieder um Nachhaltigkeit, Klimaneutralität und bewussten Konsum. In der Zeit von 15 bis 19 Uhr gibt es ein Programm mit Workshops, praktischen Tipps, Marktplatz der Möglichkeiten, viel Kultur und der beliebten Kleidertauschparty. Das mobile Spiel- und Freizeitangebot Mobi Rick ist ebenso dabei wie das Repaircafé, in dem Ehrenamtliche dabei helfen, kaputte Kleingeräte, Textilien und mehr wieder in Schuss zu bringen unter dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“. Das schont sowohl den Geldbeutel als auch die Umwelt. Zur Kleider-tauschparty dürfen pro Person maximal zehn saubere und noch brauchbare Kleidungsstücke und maximal fünf Accessoires mitgebracht werden. In Workshops wird es kreativ mit verschiedenen Upcycling-Projekten wie etwa Kräutergärten aus Tetrapaks, Terrazzo-Untersetzer oder Patches aus Stoff. Neben Inspiration zur Verwendung von Lebensmittelresten gibt es eine Malecke mit Pflanzen- und Erdfarben, ein Maker-Flaschenpostamt und das Weltspiel „Globales Lernen für Groß und Klein“. Kinder können an Experimentierstationen Wasserkraft, Wind- und Solarenergie entdecken. Der Eintritt ist frei. **R/H/R**

Vollständiges Programm: fzh-ricklingen.de

Urbane Kunstwoche in Hannover kommt zum Abschluss mit GRAFFITI-KUNST an der Ihmehall

HANNOVER. Das „Urban Nature“-Festival für Graffiti-Kunst vernetzt noch bis zum 25. August an verschiedenen Orten in Hannover die hannoversche Szene mit internationalen Künstlerinnen, Künstlern und Gästen. Das Programm bei der inzwischen siebten Ausgabe des nicht kommerziellen Festivals findet seinen Höhepunkt am Sonnabend, 24. August, wenn die große Jam mit Style-Battle und Mitmach-Aktionen für Kinder startet. Wie in jedem Jahr sind wieder Künstlerinnen und Künstler aus den Partnerstädten dabei, in diesem Jahr kommen Vents137 aus Bristol sowie LEYAH aus Leipzig.

Das „Urban Nature“-Festival wurde mit der Eröffnung der Ihmehall, einem Bereich am Ihmeufer, an dem legal die Wände mit bunter Street-Art besprüht und bemalt werden dürfen, im Jahr 2018 vom Graffiti-netz Hannover zum ersten Mal entwickelt und veranstaltet. Seitdem findet es jährlich als Kooperationsveranstaltung mit dem Kulturbüro statt. Es ist Teil des Kulturentwicklungsplans (KEP) 2030. Doch die Stadt wird nicht nur am Ihmeufer farbenfroher. Bereits seit dem 19. August verschönern Kunstschaffende für das Event „Hola Utopia!“ drei Fassaden in der Nordstadt und in



Die Wände an der Ihmehall am Ihmeufer nahe des Heizkraftwerks werden neu gestaltet. Foto (Archiv): Tim Schaarschmidt

Linden, um so zur visuellen Bereicherung des öffentlichen Raums beizutragen.

„Wir sind begeistert, Hannover auch in diesem Jahr in eine lebendige Galerie zu verwandeln und gemeinsame Utopien zu erschaffen“, erklärt Artie Ilsemann, der 2020 gemeinsam

Jahr nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler kunterbunte Murals auf schlichte Hauswände zaubern. So malen unter anderem Künstler MOCX aus Berlin und Vents137 aus Bristol gemeinsam an der Deisterstraße. Der Dresdner Künstler Robert Matzke wird eine große Fassade in

scheltier-Tombola, Bastel- und Spielangebote sowie die Möglichkeit, lebendige Fledermäuse kennenzulernen. Für Essen und Trinken wird ebenfalls gesorgt.

Ab 20.15 Uhr geht es – sofern das Wetter mitspielt – zum Abschluss auf eine spannende Fledermausentdeckungstour. Alle Gäste sollten dazu eine Taschenlampe mitbringen.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, Spenden werden jedoch gern angenommen. **R/H/R**



Nachtschwärmer: Fledermäuse sind faszinierende Tiere. Foto Dietmar Nill / NABU

bund-fledermauszentrum-hannover.de

Auch der Naturschutzbund NABU hat auf seiner Internetseite rund um die „Batnight“ zahlreiche Angebote bereitgestellt: Info- und Bastelmaterial und Spiele für kleine Fledermaus-Fans sowie Buchempfehlungen für alle Altersgruppen.

nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/batnight/



Symbolfoto: LilArtsy / Pexels

der Petristraße an der Egestorffschule gestalten. Lokalmatador Moritz Harzendorf erweckt in der Nordstadt, An der Strangriede 50, eine utopische Zukunftsvision zum Leben.

Zentrales Happening der Urbanen Kunstwoche ist die Graffiti-Jam an der Ihmehall und im Ihmezentrum. Mehr als 70 Kreative unterschiedlichsten Alters gestalten die gesamte Fläche neu. Die Jam dient als Plattform für mehr Austausch und Vernetzung in der Szene, es gibt sowohl einen Style-Battle zwischen 16 und 17.30 Uhr als auch

eine Kid's Corner von 12 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, wo der jüngste Szene-Nachwuchs lernen und mitmachen darf.

Kunstwerke, Sticker, Postkarten und vieles mehr der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler gibt es im KunstKiosk im Café Erhardt, Limmerstraße 46, zu kaufen. Geöffnet ist am Sonnabend, 24. August, von 10.30 bis 21 Uhr, sowie Sonntag, 25. August, von 10.30 bis 19 Uhr. **RED**

Mehr Infos auf hola-utopia.de und graffiti-netz-hannover.de/urban-nature

Liebe an der Güllegrube

HANNOVER. Können Schweine Hühner lieben? In der Welt des Mähdreschers und der Güllegruben, des Kartoffelrodors und der Rübenmäuse trifft Albin auf Lila. Es ist der Beginn einer außergewöhnlichen Beziehung. Der Bauer Friedrich „Fredi“ Latzke hat dieses anrührende Drama detailgetreu aufgeschrieben und mit den Überlebens aus seinem Bauernhof mit auf die Bühne gebracht.

Kinder ab vier Jahren und Erwachsene können die Geschichte

te von „Albin und Lila“ im Theatrio, Großer Kolonnenweg 5, erleben. Das Figurentheater Neumond präsentiert das Stück über rund 45 Minuten nach der Erzählung von Rafik Schami aus „Der Kameltreiber von Heidelberg“ am Sonntag, 25. August, ab 11 Uhr, sowie am Montag, 26. August, ab 10 Uhr. Eintrittskarten gibt es ab 8 Euro im Vorverkauf über die Internetseite des Figurentheaterhauses. **R/H/R**

theatrio.de



Niedliche Liebesgeschichte: „Albin und Lila“ treffen im Theatrio aufeinander, Bauer Fredi erzählt von ihnen. Foto: Figurentheater Neumond

Karaoke zum „Rocketman“

HANNOVER. Lautes Mitsingen im Kino wird üblicherweise von den Mitmenschen nicht unbedingt toleriert – beim SingAlong gehört es jedoch ausdrücklich dazu, und alle machen mit. Das Kommunale Kino im Künstlerhaus, Sophienstraße 2, bringt dafür „Rocketman“ (2019, FSK 12) auf die große Leinwand. Das Elton John-Biopic läuft am Sonnabend, 24. August, ab 21 Uhr als Karaoke-Version zum Mitsingen, unterteilt mit Songtexten. Die Vorführung erfolgt als Open-Air-Veranstaltung im Rahmen der Kulturdreieck-Festwochen. Der Eintritt ist frei. Es gilt freie Platzwahl und das Motto „Wer zuerst da ist, bekommt den Platz“. **R/H/R**

Wonderland auf der Plaza

HANNOVER. Beim Wonderland Festival Hannover treffen auch in der dritten Ausgabe wieder internationale Acts auf regionale Newcomer im Bereich der elektronischen Musik. Im Line-up am zweiten Festivaltag am Sonnabend, 24. August, sind von 14 bis 22.30 Uhr unter anderem Jaquelyn, Jost, Anvee, Who Am I und Puentez. Neben der großen Bühne mit Lasershow und genug Platz zum Absteppen gibt es auf der Expo Plaza, Chicago Lane 11, auch eine Chill-out-Area im Strandlook. Tagestickets für Sonnabend gibt es online ab 60 Euro zuzüglich Gebühren. **RED**

wonderlandfestivalhannover.de

Feiern in der Nordstadt

HANNOVER. Die Nordstadt feiert, und zwar an der Lutherkirche am Sonnabend, 24. August, von 14 bis 22 Uhr. Bei freiem Eintritt gibt es unter ebenfalls freiem Himmel nicht nur das beliebte Blaubeerbier von Onkel Ollis Kiosk und Cocktails von der Subkultur, sondern auch Live-Musik. Ab 15 Uhr bringen The Javes Rockabilly auf die Bühne, bevor es mit HartBerg ab 19 Uhr Cover und Acoustic-Rock auf die Ohren gibt. Zurück in die 1980er- und 90er-Jahre geht's dann mit der Frauen-Hardrockband Rosy Vista ab 20.30 Uhr. In den Umbaupausen serviert Synthpoptroubadour Anheizendes vom Plattenteller. **R/H/R**

Wieder da: Lister-Meile-Fest

HANNOVER. Nach fünf Jahren Pause kehrt Hannovers Straßenfest-Klassiker zurück. Das Lister-Meile-Fest findet vom 30. August bis 1. September statt. Die Flaniermeile zwischen Weißekreuz- und Lister Platz wird zur spätsommerlichen Partyzone mit drei Musik-Bühnen, jeder Menge kulinarischer Angebote und Kinderprogramm – natürlich mit Kasperletheater, und die Fahrgeschäfte drehen sich. **RED**

listermeile-hannover.de



ALL YOU NEED IS LOVE! - DAS BEATLES-MUSICAL

12. Februar 2025 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Das Lyrikfest 2024
27. September 2024: Literaturhaus

Monsters of Rock Revival 2024
28. September 2024: TuS Mecklenheide

Hannover 96 - 1. FC Nürnberg
29. September 2024: H. von Heiden Arena

SLAM NDS/HB Hannover 2024
29. September 2024: Schauspielhaus

DESiMOs spezial Club Mix-Show
30. September 2024: Apollokino

The Baseballs - That'S Alright Tour
01. Oktober 2024: Pavillon

Lars Eidinger und George Kranz
02. Oktober 2024: Theater am Aegi

Bärchen und die Milchbubis
04. Oktober 2024: Béi Chéz Heinz

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de



FAMILIENANZEIGEN

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich für immer bei euch.

Ortrud Johanna Marose

* 21. Juni 1942
† 5. August 2024

Einen Satz den du oft gesagt hast, war:
"Das Leben ist schön."

Du warst und bleibst für uns alle eine starke, mutige, selbstbewusste und großzügige Frau.
Du bist jetzt nicht mehr da, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.
Wir vermissen dich und werden dich niemals vergessen.

Danke für deine Liebe!

Priya, Asif, Sara und Franz

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.
Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979



22988001_000124

Sie haben die Wahl

- Es gibt kleinformatige Wochenblätter, aber auch großformatige Wochenblätter
- Es gibt billige Wochenblätter, aber auch preiswerte Wochenblätter

Wir haben Format, ein vernünftiges Preis-Leistungsverhältnis und eine kontrollierte Auflage

Was wollen Sie mehr?

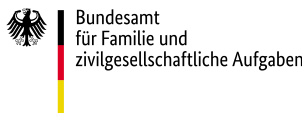


Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

- anonym
- kostenfrei
- 24/7 erreichbar
- mehrsprachig
- Online-Beratung: www.hilfetelefon.de





STELLENMARKT

H HAHNE HOLDING

Pflegefachkraft (m/w/d) ist dein erlernter Beruf, deine Berufung, dein Herzblut?

🕒 **Ab 01.09.2024**, Teilzeit (25 Stunden)

📍 **Hahne Tagespflege | Grasdorf**
Rethener Kirchweg 6, 30880 Laatzen

☎ **0173 105 55 54** oder direkt bei Nadine Zachey
0511 367 36 -1195

www.hahne-holding.de/jobs



22431901_002624

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: 0160 - 94 86 93 91 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp



Freie Gebiete:

- Ledeburg
- Limmer
- Linden-Nord
- Südstadt
- Hainholz
- Misburg
- Vahrenwald



22146301_002624

PERSPEKTIVE BEGEISTERUNG KOMMUNALGESTALTEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Als **SCHULVERWALTUNGSKRAFT (M/W/D)** an verschiedenen Standorten in Hannover

REGION HANNOVER – ÖFFENTLICHER DIENST

Erfahren Sie mehr über unsere Stelle unter www.dawilllicharbeiten.de

Region Hannover



Monteur gesucht: Kfz/ LKW/ Nutzfahrzeuge, abgeschl. Ausbildung, VZ, guter Verdienst, mobiler Einsatz Großraum Hannover od. in unserer Werkstatt **Mengel Gabelstapler GmbH**
Annabell Krauß ☎ 05131/446625
✉ ak@mengel-gabelstapler.com

Mitarbeiter, w/m/d, deutschspr. auf Minijobbasis für die Material- verteilung in Hannover gesucht. AZ: Mo. bis Fr. je 1,75 Std.täglich. Führerschein erforderlich. Lucia DLS esucht. AZ: ab 7.00 Uhr. Lucia DLS ☎ 0511-4738873 od. ✉ hannover@lucia-gmbh.de

Zu sofort suchen wir einen Glas- und Sonderreiniger (w/m/d). Mo - Fr. Vollzeit 39 Std., Führerschein wünschenswert, Bezahlung nach Rahmentarif. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Herr Abrahams ☎ 0173/8940498

Reinigungskraft, w/m/d, deutschspr. für ein Objekt in Hann. Roderbruch, Rotkreuzstr. auf Minijobbasis gesucht. AZ: Mo.-Fr. ca. 1,75 Std. nach Absprache. Lucia DLS ☎ 0511-4738873 od. ✉ hannover@lucia-gmbh.de

Für ein Objekt in Sehnde (Ludwig-Kühn-Str.) 31319 suchen wir zuverlässiges Reinigungspersonal (m/w/d). AZ: Mo-Sa mit 1,5 Std. vormittags Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Herr Soueidan, ☎ 0173/3271890

Wir suchen Sie für unser Team!
Auftragsabwicklung, Angebote und telefonische Kundenbetreuung ist Ihre Berufung, dann melden Sie sich einfach. Eine kaufmännischer Abschluss ist zum Vorteil, aber nicht Bedingung.

Vogelei-Verpackungen
30926 Seelze – Letter
Tel. 0511-473728-150
www.vogelei-verpackungen.de
Jobs@vogelei-verpackungen.de

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) – wir suchen Dich ...

Die **GIS** als ambulanter Dienstleister für Menschen mit einer Beeinträchtigung sucht

FSJler (m/w/d)
Für eine Wohngruppe in Wunstorf. Bei Interesse bewirb Dich bitte unter: GIS, Vordere Schöneworth 14, 30167 Hannover; Telefon: 0511 35881-0
Mail: fsj@gis-service.de
www.gis-service.de/fsj

Fahrer/in zum Ausliefern unserer Frischemenüs gesucht. Teilzeit und Minijob. Mo-Fr ca. 7-15:30 Uhr. FS Kl. B. stephan.kulz@vitesca.de
☎ 0 80 08 48 37 22

Helfer m,w,d zu sofort für Produktion und Verpackung, gute Stundenlöhne + Fahrgelderstattung, unbefristet, team@work-gmbh.de, 0511-22 06 63 60, info@teamatwork-hannover.de

Krafftfahrer/in CE, nat./int., VZ/TZ gesucht - leichte Tätigkeit auch für Rentner/in ☎ (01 78) 2 18 31 21

Auslieferungsfahrer (m/w/d) in VZ zu sofort gesucht. Bewerbung bitte schriftlich: lessnerdental@t-online.de

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Gel. Gärtner su. Arbeit, Gartenpfl., Hecke, Zaun.- Terrasse, etc. ☎ (01 77) 3 67 36 09

Anerkannte Alltagshilfe, nett u. voll zuverl. Kostübernahme durch alle Pflegekassen o. Privat. 0151/5632 7365

Schlagwort Ich helfe Ihnen im Haushalt und bei der Gartenarbeit. ☎ 01 57 34 62 74 57

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen streichen. ☎ (01 76) 40705700

Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (01 76) 40705700

STELLENGESUCHE HAUSPERSONAL

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit priv. Haushalt. ☎ 0177/1477987

STELLENANGEBOTE MINIJOBS

Hausmeister (m/w/d) Wir suchen für unsere CJD KiTa in Mittelfeld zum 01.09.2024 einen engagierten und motivierten Hausmeister für mind. 5 Std./Woche, gern Rentner oder Frührentner. Bewerbung richten Sie bitte an: annika.step@cjd.de, näheres unter www.cjd-hannover.de oder unter Tel.: 0511 8783912

STELLENGESUCHE MINIJOBS

Suche Stelle im Priv.-Haushalt. Hilfe bei Einkäufen und Arztbes. usw. Bin freundlich, ehrl., zuverl. ☎ (01 76) 47 98 53 40

Sissy sucht Arbeit auf Pferdehof, privat usw. ☎ (01 62) 5 72 42 61

Achtung Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.

Für verlorene eingegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

DEINE HEIMAT. DEINE ROUTE.

Mit einer Vergütung über dem Mindestlohn...

...startet deine Post-/Zeitungs-Tour zwischen 05:00-12:00 Uhr.

Und hier kommst du direkt zu deinem neuen Job

Neue Presse NP
Hannoversche Allgemeine HAZ
CITIPOST



MADSACK Logistik Mitte GmbH
Tel.: 0511 518-2555



22168401_002624

STELLENMARKT

Hannoversche Allgemeine
Neue Presse

Bleiben Sie in Bewegung!

Ihr flexibler Nebenjob als
Zeitungszusteller (m/w/d)!

Stellen Sie in einem festen Bezirk Ihrer Region die Tageszeitungen an unsere Abonnenten zu.

Hierbei entscheiden Sie selbst, wie viele Stunden Sie arbeiten möchten, ob an einem Tag in der Woche oder täglich jeweils 1-2 Stunden von montags bis samstags.

Der perfekte Nebenverdienst an der frischen Luft.

Kontakt
MADSACK Logistik Mitte GmbH
Tel.: 0511 518-2555
bewerbungen@zustell-logistik.de

22182201_002624

Achtung
Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.

Für verlorengegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

hallo
wochenende

erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

MADSACK Medien
Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover

www.wochenblaetter.de
E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:
Christian Kaufer

E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de
hallo Wochenende erscheint in Teilen in Kooperation mit HAZ und NP

Fließtextanzeigen - Annahme:
Tel.: 0800/1 544 233*

*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,
Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends,
gemeldete verteilte Auflage lt. ADA:
305.245 Exemplare (Quart. IV/2022)
Es gilt die Preisinformation Nr. 84
ab 01.01.2024

ADA
Auflagenkontrolle
der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

22891001_002624

EIGENTUMSWOHNUNGEN
VERKAUF

2 ZW, ca. 58m², Laatzen Zentrum, gr. Loggia Bk., sehr gepflegte Wohnanlage, 170.000€ VB ☎ 0176/52086057

BAUGRUNDSTÜCKE
GESUCHE

SUCHE Baumöglichkeit ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abirss .2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎ 01 76 15 41 63 72

HÄUSER VERMIETUNG

Wunstorf, EFH, von privat, ab 1.12.24 zu vermieten, Wfl. 127m², Bj.1993, Gäste-WC, Bad, vollunterkellert, neue GZH, E-Wert: 102 kWh/(m²a), Terrasse, Außenbalkonsien, Garage, Garten, Grdst: 390m², Nebenst. ☎ (0 50 31) 5 17 48 15 oder ☎ abend.31515@e.mail.de

GARAGEN VERMIETUNG

Wohnmobil-/Unterstellpl. m. Dach, 60 €/monatl., Wunstorfer Landstr. 14, ☎ (05 11) 40 13 46 mit AB

WOHNUNGSMARKT
GESUCHE

Suche 1 - 2 Zi.-Wg. ☎ (0 51 37) 8 94 95 04 oder ☎ (01 70) 7 45 43 57

HÄUSER GESUCHE

Kleines Haus gesucht
Kleine Familie sucht Haus von PRIVAT ☎ 05 11 51 54 32 76

SUCHE HAUS auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen. ☎ 01 76 86 09 98 68

HANDWERKER /
BAUBEDARF

Handw. - Altmeister Held, Innenrenovierungen, Feuchtschäden - und Schimmelbeseitigung, Innenputz ☎ (0163)2061828

Fassadenverfugung alt und neu, Firma Lada. ☎ (01 52) 58 56 79 36

CONTAINERDIENST

pur
UMWELT
Wir liefern Ihnen:
Container 3 bis 36 cbm
und holen ab:
Bauschutt - Baustellen- und Grünabfälle - Holz
und vieles andere mehr
Entenfangweg 7 - 9
30419 Hannover
Tel.: 0511/27929-800
hannover@pur-umwelt.com

DACHDECKER

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten
25% Neukundenrabatt. Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

ENTRÜMPELUNG

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851
www.aktasderpacktdas.de Haus & Wohnungsaufösungen, seriös & besenrein, Umzüge/Transporte, uvm. schnell u. zuverl. ☎ 0511/5347369
www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (05 11) 49 94 95
Entrümp. & Kleintrans. (01 63) 91 34 970

FLIESENLEGER

Badsanierung ☎ 0160/977 396 54

GÄRTNER

Achtung!! Lasse Deinen Traumgarten nicht länger warten. Wir sind die Gärtner Ihres Vertrauens, wir erledigen Gartenarbeiten und Gestaltungen jeglicher Art sowie Reinigungsarbeiten rund ums Haus. Kostenlose Beratung und Entsorgung. Valentino ☎ (01 62) 8 37 79 93
Gartenpflege, Heckenschnitt & Baumfällungen preisw. 01 72 179 01 01
Gartenpflege Festpreis
Handy: 0163/7709224
Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (015 51) 075 9979
Zaunbau, Baumfällung, Pflasterarbeiten, Rollrasen uvm. ☎(0157)52461902
Heckenschneidung, Baumfällung, Gartenpflege Preisw. ☎ (01 74) 1 84 42 80
Gartenpflege inkl Ents. 0176 41467766
Gartenpfl. inkl. Ents. 05102/7370745
Oskars Gartenarbeiten (0152)2642016
Gartenarb. inkl. Ents. 0511/96774765

HEIZUNG

Kessel-Thermenerneuerung, Rep. - u. Wartung, ☎(0511)5435160 Klimatherm

MALER, TAPEZIERER

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

POLSTERMÖBEL - /
TEPPICHREINIGUNG

Fa. Schmeißer ☎ (05 11) 60 44 499

SANITÄRINSTALLATEURE

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und mit unseren Partnern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

UMZÜGE

Umzüge mit Tischler ☎ (05 11) 74 10 47
Umzüge, Entr., Transp. 0511/71657401

Achtung Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist. Für verlorengegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

Info-Reihe Krebs 2024

Veranstaltungsreihe für Betroffene & Interessierte
17 bis 18 Uhr, Teilnahme online oder im Konferenzraum MHH-Lounge

„Kopf-Hals-Tumore – Symptome, Diagnostik und Therapien“
Prof. Dr. Athanasia Warnecke, leitende Oberärztin, Hals-Nasen-Ohren-Klinik, MHH

„Gesunde Ernährung bei Krebs“
Dagmar Bolgen, Diplom-Oecotrophologin und Diätassistentin, Team Ernährungsmedizin der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie und Endokrinologie, MHH

„Innovationen und patientenspezifische Therapieansätze bei der operativen Behandlung des Mundhöhlenkarzinoms“
PD Dr. Philipp Jehn, Geschäftsführender Oberarzt, Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, MHH

„Krebs - auch eine Herausforderung für Angehörige?“
Prof. Dr. rer. nat. Tanja Zimmermann, Professur für Psychosomatik und Psychotherapie mit Schwerpunkt Transplantationsmedizin und Onkologie, Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, MHH

„Personalisierte Krebsmedizin“
PD Dr. med. Anna Saborowski, Oberärztin, Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie und Endokrinologie, MHH

„Sport und Krebs – Bewegung kann helfen“
Thorben Sundermeier, Sportwissenschaftler, Klinik für Rehabilitations- und Sportmedizin, MHH

Anmeldung online www.mhh.de/ccn/anmeldung-info-reihe-krebs
(Barcode scannen) oder telefonisch +49 511 532-3468.

FERIENHÄUSER / -WOHNUNGEN VERMIETUNG



Cuxhaven-Duhnen FEWO strdnah preisw ab 12. Oktober noch frei, 120m zum Duhner Sand-Strand, 1 bis 4 Pers., Balkon, 2x Schlafzimmer, WLAN, 2x TV, Tiefgaragen-Platz, 2 Fahrräder, Kinder-Bett&Stuhl, keine Tiere, www.cuxfewo.de ☎ (05 11) 79 92 80



Bad Sooden-Allendorf, die Perle im idyllischen Werratal! Warum in die Ferne schweifen? Urlaub & Entspannung in schönen Fewos direkt am Kurpark ab 52,00€/1 P oder 57,00€/2 P pro Tag www.Haus-Lieburum.de ☎ 0 56 52 23 02

Ostsee Kühlungsborn
Sehr schöne 2 Zi FeWo, 200m vom Strand, noch Termine im September frei.
NR, keine Tiere. Parterre m.großer Terrasse. Für 2-4 Personen. Näheres über katja.utech@web.de

Rügen, kl. Hotel, Ostsee-strandnah, (030)5679770 www.hotel-svantevit.de

IMMER GUTE KARTEN!

HAZ Tickets NP
Ticket-Hotline: 0511 12123333

AUTOMARKT

Privates Ehepaar sucht ein Wohnmobil. ☎ (01 76) 37 00 35 44

Die aktuelle
Wochenendzeitung
hallo
wochenende

CAMPINGFAHRZEUGE VERKAUF

CARAVAN TIRGE GMBH
28.08. - 08.09.
MESSE AKTIONSTAGE
Exklusive Messekonditionen des Caravan Salons direkt bei uns - über 120 neue Fahrzeuge stehen sofort für euch bereit!
Am Walde 2 - 30916 Isernhagen | www.tirge.de - Tel. 0511 69 60 35 0
Dethleffs Sunlight PÖSSL

CAMPINGFAHRZEUGE
ANKAUF

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.
Su. dringend Wohnwagen od. -mobil auch rep.-bedürftig ☎ (0171) 3743474

Hans Beger Stiftung
Kampf dem Bauchspeicheldrüsenkrebs
✓ WISSEN
✓ SCHAF(F)T
✓ HOFFNUNG
MEHR LESEN AUF:
www.pankreasstiftung.de oder:

VERKAUF ALLGEMEIN

Brennholz/Kaminholz
Brennholz Buche, ofenfertig gespalten, 25 cm, frisch, 105,- €, trocken 120,- € pro Schüttraummeter zzgl. Lieferung, kurzfristig lieferbar.
Brennholz Pöpperling
☎ (05 11) 4 00 39 86

Garten zu verkaufen, 400m², Laube, Blockhaus (24m²), oben zum Schlafen, Strom und Wasser vorhanden, in Davenstedt. ☎ (05 11) 49 77 43

ANKAUF ALLGEMEIN

Ankauf Antikschmuck, Antiquitäten, Modeschmuck, Gold, Silber, Zahngold, Uhren, Bernstein, Korallen aller Art.
Juwelier Tuana, Schmiedestraße 39 Hann. **Hausbesuche im Uk. von 100km** ☎ 051135342112 ☎ 015208166549

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11
Waffen-Sammler mit Erwerbsberechtigung sucht: Schreckschuss, Luft & Vorderlader, Deko Salutawaffen, Bajonette, a. defekte ☎ (01 76) 96 45 42 33
Kaufe Schreibmaschinen, Tonbandgeräte, Radios, Fotoapparate, Kameras und Musikinstrumente. Bitte alles anbieten. ☎ (01 57) 53 56 12 27

Achtung: Privat sucht! Pelze, Porzellan, Taschen, Teppiche, Münzen, Uhren, Bernstein, Schmuck ☎ (0163)7786006
Kaufe alte Plattenspieler, Platten, Ferngläser, Fotoapparate (0151) 29708814
Kaufe alte Schallplatten sowie Trödel aller Art ☎ 0 16 38 30 97 83

Kaufe Omas Geschirr, Möbel Gläser ☎ 0511/4581945 oder 0162/8624379
Su. defekten und/oder gebrauchten Roller o. Aufsitzmäher (0176) 73071124
Sammler kauft Münzen jeder Art, alles anbieten, ☎ (0151) 29706814
Su. Wohnz.schrank 01521/9397180
Suche E-Bike ☎ (01 57) 85740057
Su. Heiligenfigur./Bilder 0162/5163439
Kaufe Porzellan ☎ (01 77) 1 44 34 22

ANKAUF PKW

SUCHE PKW
SUCHE PKW AB BJ 2004
☎ 0 17 28 93 60 60

ANKAUF MOTORRÄDER

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

VERSCHIEDENES

Flohmarkt Engelbostel 24.08. 12 - 16 Uhr. Garagen- & Hofflohmkt mit über 50 privaten Ständen im Ort verteilt. Karte mit allen Ständen über Instagram, Facebook und als Aushang z.B. an der Heidestr. 2, 30855.

Dipl.Ing. Stahlbau o. Bau
stundenweise oder halbtags für interessante Neuentwicklung. CAD u. stat. Kenntnisse. ☎ D 224 984

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 01 75 - 7 77 44 99

Welche geschickte Rentner hilft mir gelegentlich bei der Haus und Gartenarbeit. ☎ (01 76) 55 93 24 41

Fussball-Fan sucht alte Autogramme, Bilder, Stadionprogramme, Eintrittskarten u.v.a. ☎ (04 21) 32 25 73 53

Kaufe Möbel, von alt bis neu sowie Dekoartikel aller Art. ☎ 0152/14292979

Modelleisenbahn, Ankauf alle Spuren/ ganze Anlagen ☎ 01 51 17 95 77 06

www.malerei-unike.de
Gartenpflege z.Festpreis 01637709224

BEKANNTSCHAFTEN
ALLGEMEIN

Anneliese, 78 J., hübsche Witwe hier aus der Gegend, bin sauber u. ordentlich, mit viel Liebe im Herzen, ich fahre gerne Auto, koche mit großer Leidenschaft, erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch wenn ich abends allein bin, kommt die bittere Einsamkeit. Geht es Ihnen ebenso? Dann erwarte ich Ihrem lieben Anruf pv **Tel. 0151 - 62913874**

Ich, Sonja, 68 J., verwitwet und kinderlos, sehr attraktiv, mit traumhafter Figur u. herzlichem Wesen, bin humorvoll, einfühlsam und liebevoll, ich habe ü. 40 J. in einer Arztpraxis gearbeitet. Bei ernsthaftem Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme. Sie dürfen auch älter sein, wir könnten getrennt oder auch gern zusammen wohnen pv **Tel. 0151 - 62913878**

Lieselotte, 72 J., hübsche, gepflegte Witwe, gute Hausfrau u. Köchin. Sind Sie auch diese Einsamkeit leid? Was wäre, wenn Sie an Ihrer Seite eine Frau hätten, die Sie gerne anschauen, die Ihr Herz berührt u. Ihr Leben so viel schöner macht? Dies könnte bald Wirklichkeit sein, wenn Sie sich ü. PV melden. **Tel. 0162-7928872**

Peter (62) 1,85, normale Figur, gepf., zuverlässig, humorv., mag Musik, Spaz., Autofahren, Heimwerken u. gemütl. Fernsehabende. Welche Lebensw. Dame will es mit mir versuchen? Wenn Du ein paar Kilos zu viel hast, stört mich das nicht. Wichtig ist Dein Charakter. PV, Anruf u. Vermittlung kostenlos **Tel. 0800-2886445**

Marlene, 65 J., flott u. jung geblieben, in meiner Art ganz einfühlsam u. verständnisvoll, zum Umzug bereit. Ich erledige gerne die Haus- u. Gartenarbeit, koche mit großer Freude u. liebe Autofahren. Seit ich verwitwet bin, ist es zuhause ziemlich still geworden, Melden Sie sich ü. PV, damit wir bald zusammen gehören. **Tel. 0152-24910120**

Symp. Er, 57J., 1,85 m, NR und vorzeigbar su. Dich, nette, aufgeschlossene Sie, ab 55J., für eine harmonische, liebev. Partnerschaft. (0 15 16) 197 75 47

Er 68 - 180cm - 80kg mit Lust auf Lust sucht Sie mit Lust auf Lust für Beziehung. Mail: ich@streichelich.de

Bist DU es vielleicht??? Ungebunden, mobil, 67-71 Jahre, ab 1,80 m. Lass uns nicht warten! ☎ 01 60 99 63 51 24

Er sucht Sie (40-55J.) für Treffen SMS (0160) 654 7573

M. Sissy sucht ihn für erotische Treffen Whats App + Bild ☎ (01 62) 5 72 42 61

Sportl. Typ, 48, 1,80 m sucht schl. Partnerin bis 45, ☎ (01 52) 29 66 90 72

Netter Er/52/1,88/schl. su. nette schl. Sie für Beziehung ☎ 01 57 36 17 00 59

Marc42J. gepflegt&gut-
aussehend mit viel Freizeit,
sucht eine gepflegte Frau
mit Stil ab 50J. für gemein-
same Unternehmungen.
☎ 01 57 37 65 49 80



**VERMACHEN
SIE EIN LÄCHELN**
ZUKUNFT FAIR MACHEN

Gestalten Sie die Welt von morgen bereits heute: Mit Ihrem Testament.
Wir informieren Sie gerne.

info@stiftung-hilfe-mit-plan.de
040 / 607 716 - 260
Ihre Ansprechpartnerin:
Dagmar Löffler
www.plan.de/testament



Sie haben die Wahl

– Es gibt kleinformatige Wochenblätter,
aber auch großformatige Wochenblätter

– Es gibt billige Wochenblätter,
aber auch preiswerte Wochenblätter

Wir haben Format, ein vernünftiges Preis-Leistungsverhältnis und eine kontrollierte Auflage

Was wollen Sie mehr?



Schleimige Überlebenskünstler

WEICHTIEREXPERTE VOLLRATH WIESE erklärt, wie man seine Beete guten Gewissens vor Nacktschnecken schützt

HANNOVER. Zu den Lieblingstieren der Deutschen gehört die kleine Schleimerin nicht. Besonders Gärtner und Gärtnerinnen sehen Rot, wenn behutsam gezüchteter Stangensellerie ihrer Raspelzunge zum Opfer fällt. Doch Nacktschnecke ist nicht gleich Nacktschnecke.

„Es gibt rund 30 verschiedene Arten bei uns und nur eine davon macht Probleme“, sagt Vollrath Wiese, Vorsitzender der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft (DMG), die sich seit fast 160 Jahren der Erforschung von Weichtieren verschrieben hat. Zunächst einmal gilt es zu klären: Warum sind es dieses Jahr eigentlich so viele?

„Die Population der Schnecken – ganz gleich ob mit oder ohne Gehäuse – hängt stark von den Witterungsbedingungen der letzten Monate ab“, erklärt Wiese. Es war feucht, der Winter war mild, daher haben mehr Tiere überlebt als in den Jahren mit viel Frost und Trockenheit. „Feuchtlufttiere“ nennt er die Tiere, die zu rund 85 Prozent aus Wasser bestehen, sich bei Trockenheit verkriechen oder verenden.

ZAHRLICHE FARBEN UND FORMEN

Nacktschnecken gibt es in zahlreichen Farben und Mustern, Größen und Formen – von der Genetzten Ackerschnecke über die Rote Wegschnecke bis zum majestätischen Tigerschnegel. Auch ihr Appetit unterscheidet sich. Der Pilzschnegel zum Beispiel trägt sein Leibgericht im Namen. Für viele „die“ Nacktschnecke schlechthin ist die orangebraune Spanische Wegschnecke. Das in Ausnahmefällen bis zu 15 Zentimeter lange Tier ist die eine Nacktschneckenart, die in Gärten wirklich Probleme bereitet. „Noch drei andere Arten fressen hin und wieder Grünpflanzen, doch nie richten sie einen derartigen Schaden an“, sagt Wiese.

Im Gemüsebeet können sie zu einer wirklichen Plage werden. Und nicht nur für Gärtner und Gärtnerinnen: Die Spanische

Wegschnecke – eigentlich kommt sie vermutlich aus Südfrankreich – ist eine invasive Art und macht den hiesigen Nacktschnecken zu schaffen, vor allem der Wegschnecke, die für Laien äußerlich oft kaum von der invasiven Art zu unterscheiden ist. „Die Spanische Wegschnecke ist schneller, stellt weniger Ansprüche bei der Ablage ihrer Eier, hat zäheren Schleim und verdrängt die heimischen Arten auch durch die Bildung von Hybriden“, so der Experte.

„Große Wegschnecken haben generell nur wenige Fressfeinde“, erklärt Wiese. „Wenn es um das Fressen von ausgewachsenen Tieren geht, helfen Laufenten.“ Die bis zu 76 Zentimeter großen Vögel stammen ursprünglich aus Südostasien und vertilgen mit Vorliebe Nacktschnecken und deren Eier. Besonders, wenn man eine größere Fläche hat, mit Freiraum zwischen den Beeten, können sie eine gute Lösung sein. Auf engem Raum könnte es dagegen vorkommen, dass die Laufenten nicht nur die Schnecken verspeisen, sondern auch die Gewächse niedertrampeln, die sie eigentlich beschützen sollen. „Einen Versuch wert ist es aber allemal“, sagt Wiese.

Nicht zuletzt deshalb, weil die am meisten genutzten Bekämpfungsmethoden oft verheerenden Wirkungen auf die Artenvielfalt im Garten haben. „In einem funktionierenden, gedeihenden Garten hat man gleichzeitig etwa 25 verschiedene Schneckenarten“, sagt der Experte. Die allermeisten davon beseitigen faulige Pflanzenreste, Pilze, Aas oder sogar andere Schnecken und Kleinlebewesen.

SPEZIELLE ZÄUNE KÖNNEN HELFEN

chemische Präparate oder Bierfallen nicht der richtige Weg, betont Wiese. „Der Kollateralschaden ist einfach zu groß und gefährdet die Gesundheit des gesamten Gartens.“ Auch von Nematoden, also Fadenwürmern, rät er ab. Oftmals richten die



Immer mehr Nacktschnecken wie diese Tigerschnegel nagen am Salat und den Nerven deutscher Kleingärtner. Foto: dpa

gegen ausgewachsene Wegschnecken nichts an, befallen aber gerade nützliche Gehäuse-schnecken. „Schneckenzäune können helfen, die Tiere zur vergrämen, genauso das biologisch verträgliche Präparat „Schnexagon“, rät der Fachmann. Damit ließen sich Blumenkübel einsmieren, was die Oberfläche so glatt macht, dass die Schnecken ihren Halt verlieren. „Das nützt vor allem auf dem Balkon oder der Terrasse, muss jedoch regelmäßig aufgetragen werden.“ Bei Hausmitteln reagiert er zurückhaltend: „Ob der Einsatz von Kaffeesatz Kaffeefresser ist oder wirklich etwas bringt, kann ich nicht beurteilen.“ Daher seien

Generell würde Wiese immer verhindern wollen, die Tiere umzubringen. „Falls das jedoch unbedingt notwendig sein sollte, dann bitte so schnell und präzise wie möglich.“ Eine Möglichkeit: mit dem Spaten durchtrennen. Eine andere: einsammeln und ins Gefrierfach tun. Das sei zwar nur die wenigsten quälende

Form der Tötung und immer noch nicht unbedenklich. „Was man wirklich auf gar keinen Fall tun darf, so gut es auch gemeint ist, ist sie einzusammeln und in die Natur, in den Wald oder das Moor zu bringen.“ Genau dort, in jenen Bereichen, die von den Spanischen Wegschnecken noch nicht überbevölkert sind, verursachten sie nämlich die größten ökologischen Schäden.

Wiese rät: „Man kann etwas anpflanzen, das die Schnecken nicht mögen, schützt das Basilikum zum Beispiel durch einige rundum gepflanzte Ringelblumen.“ Oder man versucht es mit einem „Opferbeet“, mit Pflanzen, die die Schnecken besonders mögen, sodass sie sich auf

diesen Teil des Gartens konzentrieren. Und dann gibt es noch den Trick, den der Experte selbst am allerhäufigsten anwendet: Man sammelt die Tiere einzeln ein und schmeißt sie auf den Komposthaufen. „Da haben sie so viel zu fressen, dass sie meist direkt dortbleiben.“

SIE REAGIEREN AUF STRESS

Ob Schnecken Schmerzen empfinden, sei vor allem eine Frage der Definition, so Wiese: „Braucht es einen Schmerzrezeptor? Und wenn ein Tier ihn nicht hat – wie Schnecken oder Fische –, dann hat es keine Schmerzen?“ Eine schwierige Frage, da sich ihr Nervensystem

so sehr von unserem unterscheidet. Schnecken haben kein Gehirn, könnten jedoch Unwohlsein und Stress kommunizieren: „Gehäuseschnecken ziehen sich zurück oder schlagen bei Angriffen mit ihrem Gehäuse, Nacktschnecken ziehen sich zusammen oder richten sich auf.“

Ohnehin gehört die Nacktschnecke zu den meistunterschiedlichsten Tieren, ist Wiese überzeugt. Der letzte gemeinsame Vorfahre aller heutigen Schneckenarten lebte vor rund 500 Millionen Jahren – eine Meeresschnecke mit verschleißbarem Gehäuse. Seitdem haben sich bis zu 240.000 Arten entwickelt, einige sind im Wasser geblieben, andere hat es an Land verschlagen.

Während Einsiedlerkrebse ihre Behausung nach Belieben verlassen können, ist das Gehäuse der Schnecken ein Exoskelett, ein außen angebrachtes, überlebensnotwendiges Gerüst, das die eigenen Organe beinhaltet. „Einige Schnecken haben dieses Gehäuse behalten und über die Jahre verformt“, sagt Wiese. Nur die Nacktschnecken haben das Gehäuse über die Zeit vollständig zurückgebildet. „Es gibt zwei Wege, auf denen der Abschied vom Gehäuse vonstatten ging“, erklärt Wiese. Entweder wuchsen die Schnecken über die Jahr-millionen vorne aus dem Gehäuse heraus oder verlängerten ihr Hinterteil. „Was vorher im Gehäuse saß, befindet sich jetzt im langen Körper, der aber noch Spuren des ehemaligen Gehäuses enthält.“

SELBST DIESE TIERE HABEN FANS

Bei einer Wegschnecke befinden sich die Organe unterhalb des sogenannten Mantels – dem glatteren, dickeren Vorderteil des Körpers. „Es macht die Fortbewegung vor allem in engem Terrain deutlich leichter, wenn man keinen Rucksack mit sich herumtragen muss“, sagt Wiese. Den Schutz des Häuschens machen die Tiere durch eine zähere Schleimschicht wett.

„Nacktschnecken gehören nicht zu den beliebtesten Tieren“, gibt auch Schneckenfreund Wiese zu. Doch auch sie haben Fans. Ihn verwundert das nicht: „Wenn man mal so eine Nacktschnecke – es muss ja nicht gerade die Spanische Wegschnecke sein – auf seiner Hand hält und spürt, wie sie sich mit ihre Raspelzunge vorantastet, dann kann einen das schon erfreuen.“

„Ich würde Schnecken niemals vergiften“

In einem Sachbuch von Florian Werner dreht sich alles um die Weichtiere

Florian Werner hat ein Buch über Schnecken geschrieben. Den Ekel gegenüber den Weichtieren kann er verstehen – in seinem eigenen Garten hat er vor ihnen kapituliert. Dennoch findet der Sachbuchvielschreiber die Tiere faszinierend – etwa weil sie non-binär leben.

Gerade sind wieder überall Schnecken unterwegs. Für viele sind die Tiere ein Ärgernis. Können Sie den Ärger verstehen?

Da muss ich mit einem überzeugten Jein antworten.

Was durchaus zum Thema passt. Schnecken sind ja auch nie richtig zu greifen.

Die Schnecke ist tatsächlich ein zwiespältiges, zwitterhaftes Wesen. Ich wohne in Berlin, hier ist es gerade relativ trocken, deshalb sind bei uns nicht so viele Schnecken unterwegs wie anderswo. Den Ärger über die Schnecken kann ich natürlich trotzdem verstehen. Wir haben auch einen Kleingarten, und natürlich sehe ich es nicht gern, wenn die Schnecken die Blätter wegfressen. Aber da ich Schneckenliebhaber bin, ihnen ein ganzes Buch gewidmet habe und mich dafür zwei Jahre lang innig mit ihnen auseinandergesetzt habe, würde ich sie natürlich niemals vergiften!

In Ihrem Buch ziehen Sie sich elegant aus der Affäre. Sie beschreiben keine Tötungsarten von Schnecken, sondern zitieren den Schriftsteller Georg Klein, der geschrieben hat, dass er Schnecken im Garten mit der Schere zerschneiden würde. Da wälzen Sie die Verantwortung auf den Schriftsteller ab.

Den aggressiven Impuls gegenüber Schnecken, den Georg Klein hier literarisch sublimiert

hat, kennt wohl jeder Kleingärtner. Ich kann ihn nachvollziehen, will aber auf keinen Fall eine Handreichung zum Schnecken-töten geben.

Ihr Buch ist ja auch kein Ratgeber zum Umgang mit Schnecken im Garten, sondern ein großer Schnecken-essay, in dem Sie die Kulturgeschichte rund um das Thema Schnecken beleuchten.

Genau. Ich bin kein Fachmann für Schneckenbekämpfung. In meinem eigenen Garten habe ich, ehrlich gesagt, kapituliert. Wir bauen einfach nichts mehr an, was Schnecken schmecken könnte. Statt Salate haben wir Kürbis, Zucchini – und sehr viele Brombeeren.

Aber den Ekel gegenüber Schnecken können Sie doch verstehen. In Ihrem Buch schreiben Sie ja auch von der beträchtlichen Kinderzahl, die Schnecken hervor-zubringen in der Lage sind.

Dass Schnecken viele Nachkommen haben, ist eine Überlebensstrategie. Von 100 Schnecken kommen vielleicht nur zwei durch, deshalb legen sie vorsorglich viele Eier. So eine massenhafte Vermehrung ist uns

Menschen offenbar suspekt. Hinzu kommt ihre unbestreitbare Schlüpfbarkeit. Nicht umsonst war die Schnecke im Mittelalter ein Symbol für sexuelle Zügellosigkeit.

In Ihrem Buch erwähnen Sie, wenn es um die Sexualität von Schnecken geht, allerlei Kurioses: von Kalkpfählen bis zu Schleimfäden.

Da gäbe es in der Tat einiges zu erzählen. Weinbergschnecken beschließen sich vor dem Liebespiel mit wortwörtlichen Liebespfählen. Tigerschnegel paaren sich, kopfüber an einem Schleimfaden baumelnd, in der Luft. Der Anstand verbietet mir, hier in weitere Details zu gehen.

Als nicht binäres Lebewesen könnte die Schnecke glatt als Tier unserer Zeit gelten.

Absolut. Die Schnecke ist ein Wesen, das schon seit mehr als einer halben Milliarde Jahren non-binär lebt. Sie ist also gewissermaßen das Wappentier einer progressiven Geschlechtsidentität. Es gibt da vielerlei Erscheinungsformen: den konsekutiven Hermaphroditismus, bei dem Tiere als Männchen gebo-

ren werden, dann eine Weile als Weibchen leben und später wieder zum Männchen werden. Oder den simultanen Hermaphroditismus, bei dem sie beides zugleich sind. Es ist schon verblüffend zu sehen, was da alles möglich ist. In meinem Buch habe ich geschrieben, dass die Schnecke fleischgewordene Heteronormativitätskritik sei. Ich glaube, das trifft es ganz gut.

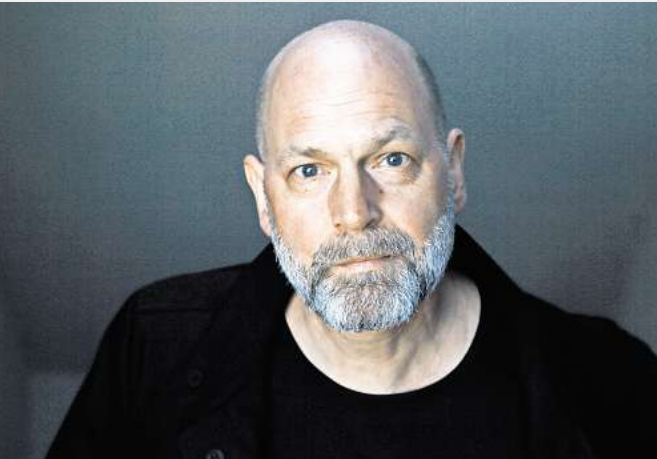
Vor Ihrem Buch über die Schnecke haben Sie ein Buch über die Kuh geschrieben. Und dann gibt es von ihnen noch das Werk „Die Weisheit der Trottelumme“. Arbeiten Sie gerade wieder an einem Tierbuch?

Im Moment nicht, mit Kuh und Schnecke habe ich ja meine beiden Lieblingstiere bereits eingehend beschrieben. Aber vergangenen Herbst habe ich ein Buch über die Zunge veröffentlicht. Damit bin ich doch in gewissem Sinn wieder bei der Schnecke gelandet. Denn die Zunge ist ja so etwas wie die Nacktschnecke im Mund.

Wie hat sich Ihr Schneckenbuch bisher verkauft?

Gut. Es läuft langsam, aber beharrlich. Was ja hervorragend zu den Tierchen passt.

Florian Werner hat Sachbücher zu verschiedenen Themen geschrieben. Bekannte Werke sind: „Die Kuh. Leben, Werk und Wirkung“, „Dunkle Materie. Die Geschichte der Scheiße“, „Die Weisheit der Trottelumme“. Was wir von Tieren lernen können“, „Die Raststätte. Eine Liebeserklärung“, „Die Zunge. Ein Portrait“. In der von Judith Schallansky im Verlag Matthes & Seitz herausgegebenen Reihe „Naturkunden“ ist sein Buch „Schnecken. Ein Porträt“ (152 Seiten, 20 Euro) erschienen. Florian Werner lebt mit seiner Familie in Berlin.



Florian Werner hat sich intensiv mit Weichtieren befasst. Foto: JOO

Meine NP. Mein Sommer!

Vier Wochen – vier Angebote!
Die NP Digital-Weeks vom 29.07. – 25.08.24

Bis zu **50 % sparen!**

Wissen, was **Hannover** und **die Welt** bewegt.

Neue Presse

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland